



Konzept
zur Entwicklung der Kitalandschaft
Bad Dürkheim

Inhalt

Themen

Seite

- ❖ Kindertagesstätten und Kitabezirke in Bad Dürkheim
- ❖ Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten
- ❖ Bedarfsplanung für die Kitajahre 2024/25 und 2025/26
- ❖ Bevölkerungsvorausschätzung in Vorbereitung der Planungen für vorschulische Einrichtungen
- ❖ Bestandsanalyse zu allen städtischen Kindertagesstätten in Bad Dürkheim
- ❖ Exkurs: Welche Räume braucht eine Kita, um zukunftsfähig zu sein?
- ❖ Kurzbericht Bestandsanalyse zu allen städtischen Kindertagesstätten
- ❖ Notwendige Handlungsbedarfe
- ❖ Mögliche Alternativen zu den Handlungsbedarfen Kita Isenach, Haus für Kinder und Kita Regenbogen, Ungstein
- ❖ Bewertung der Alternativen



Kindertagesstätten und Kitabezirke in Bad Dürkheim

Kindertagesstätten und Kitabezirke in Bad Dürkheim

■ 12 Kindertagesstätten

■ 9 kommunale Kindertagesstätten

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Kita Isenach | 7. Hort Mitte |
| 2. Kita Haus für Kinder | 8. Hort Seebach |
| 3. Kita Hardenburg | 9. Hort Grethen |
| 4. Kita Grethen | |
| 5. Kita Ungstein | |
| 6. Kita Schatzkiste | |

■ 3 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

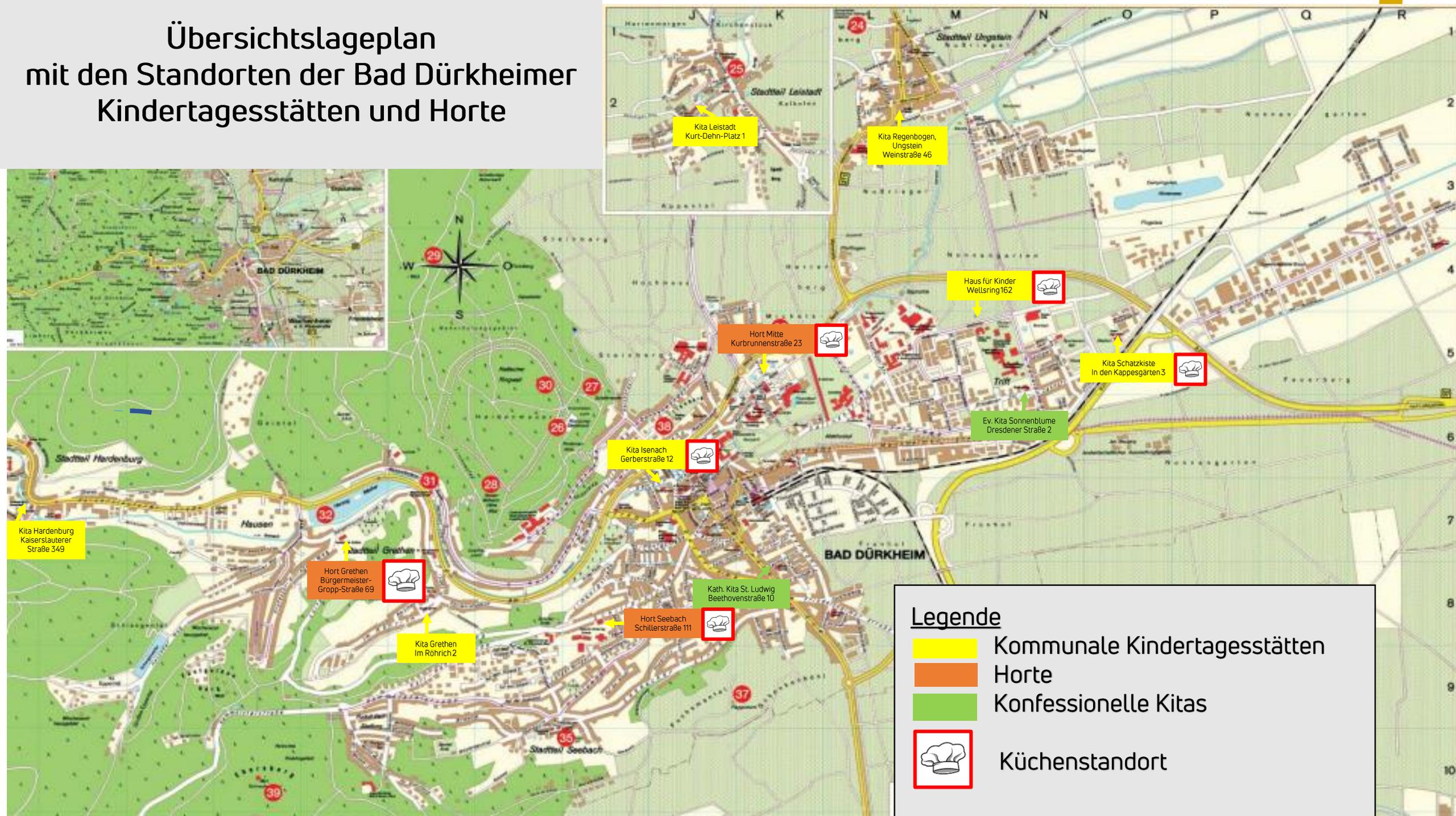
1. Gemeinschaftskindergarten Leistadt (GbR)
2. Evangelische Kita Sonnenblume im MGH
3. Katholische Kita St. Ludwig

■ 5 Kitabezirke

1. Stadtmitte/Seebach
(Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Schatzkiste, Kath. Kita St. Ludwig, Ev. Kita Sonnenblume)
2. Hardenburg
3. Grethen
4. Leistadt
5. Ungstein



Übersichtslageplan mit den Standorten der Bad Dürkheimer Kindertagesstätten und Horte



Legende

-  Kommunale Kindertagesstätten
-  Horte
-  Konfessionelle Kitas
-  Küchenstandort

Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten

Betreuungsplätze in den Bad Dürkheimer Kitas



785
Kitaplätze

75
Hortplätze

860 Plätze

Stand: Kitajahr 2024/25

Übersicht Betreuungsplätze Kitajahr 2024/25

Einrichtung	Plätze	davon		davon				Schul- kinder
		U2	Ü2	7 h	7 h Plus	7 h mit Unterbrechung	7 h mit bes. Bedarf	
Kita Isenach	205	20	185	18	110	57	0	0
Kita Grethen	53	0	53*	21	32		0	0
Kita Ungstein	50	0	50	18**	32		0	0
Kita Hardenburg	75	0	75	20	55		0	0
Haus für Kinder	145	0	145	55	90		0	0
Schatzkiste	40	0	40	20	20		0	0
Kita Leistadt	60	0	60	5	40		15	0
Ev. Kita	57	6	51	18	33		0	0
Kath. Kita	100	0	100	28	36	36	0	0
	785	26	759	203	448	93	15	0
Hort Kurbrunnenstr.	25							25
Hort Grethen	25							25
Hort Seebach	25							25
	75							75
Gesamt	860	26	759	203	448	93	15	75

- * 3 Plätze Kita Grethen, Überbelegung für das Kitajahr 2024/25
- ** 8 h Plätze

Bedarfsplanung für die Kitajahre 2024/25 und 2025/26

Grundlage Bedarfsberechnung am Beispiel Kitajahr 2024/25 (1.8.24 – 31.7.2025)

- Geburtenstatistik zum Stichtag 31.12.2023
- 5 Jahrgänge (2018/19, 2019/20, 2020/21, 2021/22, 2022/23)
- in den 5 Jahrgängen werden alle Kinder berücksichtigt, die im Kitajahr 24/25 zwei Jahre alt werden bis sechs Jahre
Beispiel : *1.8.22 → 1.8.24 = 2 Jahre *31.7.23 → 31.7.25 = 2 Jahre
- Rechtsanspruch Kinder ab dem 1. Lebensjahr werden in der Regel über die Tagespflege abgedeckt (Abfrage zum Stichtag nur für den Zeitraum 1.8.23 – 31.12.23 möglich)

Geburtenstatistik (Stichtag: 1.08.2024)

Jahrgang	Zeitraum	Stadtmitte/ Seebach *	Grethen	Hardenburg	Leistadt	Ungstein	Gesamt
18/19	01.08.18 - 31.07.19	126	17	14	17	7	181
19/20	01.08.19 - 31.07.20	118	23	7	5	15	168
20/21	01.08.20 - 31.07.21	123	19	11	13	11	177
21/22	01.08.21 - 31.07.22	95	19	7	11	8	140
22/23	01.08.22 - 31.07.23	112	12	15	6	11	156
		574	90	54	52	52	822

* Kitabezirk Stadtmitte/Seebach: Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Schatzkiste, ev. Kita, kath. Kita

- für Kitajahr 2024/25 (1.08.24 bis 31.07.25) haben **822 Kinder** einen Anspruch auf einen Kitaplatz in einer Tageseinrichtung
- nicht für alle Kinder, die in einem Kitajahr 2 Jahre alt werden, wird ein Betreuungsplatz beantragt, weil z.B.
 - das Geburtsdatum am Ende des Kitajahres liegt und Eltern erst im kommenden Kitajahr ihr Kind in die Kita schicken möchten
 - ein Betreuungsplatz am Arbeitsplatz möglich ist (BASf)
 - in der gewünschten Kita (Wunsch- und Wahlrecht) ein Platz noch nicht zur Verfügung steht

Bedarfsplanung Kitajahr 2024/2025

Bedarf Kitajahr 24/25	Stadtmitte/ Seebach *	Grethen	Hardenburg	Leistadt	Ungstein	Gesamt
3 Jahrgänge	365	58	32	33	32	520
4 Jahrgänge	459	77	40	45	39	660
4,5 Jahrgänge	514	83	47	48	46	738
4,75 Jahrgänge	542	86	50	49	50	783
5 Jahrgänge	569	89	53	50	53	822

* Kitabezirk Stadtmitte/Seebach: Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Schatzkiste, ev. Kita, kath. Kita

Ergebnis Bedarfsplanung Kitajahr 2024/2025

Bedarf zum 1.8.2024: 822 Plätze bei 5 Jahrgängen

783 Plätze bei 4,75 Jahrgängen

Plätze: 744 Plätze (ohne Berücksichtigung U2-Plätze/26, I-Plätze/15, Hort-Plätze/75)

Fehlbedarf: 39 Plätze

Warteliste: 0

Geburtenstatistik (Stichtag: 31.12.2024)

Jahrgang	Zeitraum	Stadtmitte/ Seebach *	Grethen	Hardenburg	Leistadt	Ungstein	Gesamt
19/20	01.08.19 - 31.07.20	125	22	7	5	16	175
20/21	01.08.20 - 31.07.21	128	20	10	13	11	182
21/22	01.08.21 - 31.07.22	102	18	7	11	8	146
22/23	01.08.22 - 31.07.23	112	13	14	6	13	158
23/24	01.08.23 - 31.07.24	92	19	10	9	7	137
		559	92	48	44	55	798

* Kitabezirk Stadtmitte/Seebach: Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Schatzkiste, ev. Kita, kath. Kita

- für Kitajahr 2025/26 (1.08.25 bis 31.07.26) haben **798 Kinder** einen Anspruch auf einen Kitaplatz in einer Tageseinrichtung

Bedarfsplanung Kitajahr 2025/2026

Bedarf Kitajahr 25/26	Stadtmitte/ Seebach *	Grethen	Hardenburg	Leistadt	Ungstein	Gesamt
3 Jahrgänge	355	60	24	29	35	503
4 Jahrgänge	467	73	38	35	48	661
4,5 Jahrgänge	513	83	43	40	52	731
4,75 Jahrgänge	536	88	46	42	54	766
5 Jahrgänge	559	92	48	44	55	798

* Kitabezirk Stadtmitte/Seebach: Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Schatzkiste, ev. Kita, kath. Kita

Ergebnis Bedarfsplanung Kitajahr 2025/2026

Bedarf zum 1.8.2025: 798 Plätze bei 5 Jahrgängen

766 Plätze bei 4,75 Jahrgängen

Plätze: 731 Plätze (ohne Berücksichtigung U2-Plätze/26, I-Plätze/15, Hort-Plätze/75)

Fehlbedarf: **35 Plätze**

Warteliste: ? (zur Zeit Verfahren Platzvergabe)

Vergleich Bedarfsplanung Kitajahr 24/25 und 25/26

Ergebnis Bedarfsplanung Kitajahr 2024/25

Bedarf zum 1.8.2024:

822 Plätze bei 5 Jahrgängen

783 Plätze bei 4,75 Jahrgängen

Plätze: **744 Plätze***

Fehlbedarf: **39 Plätze**

Warteliste: 0

Ergebnis Bedarfsplanung Kitajahr 2025/26

Bedarf zum 1.8.2025:

798 Plätze bei 5 Jahrgängen

766 Plätze bei 4,75 Jahrgängen

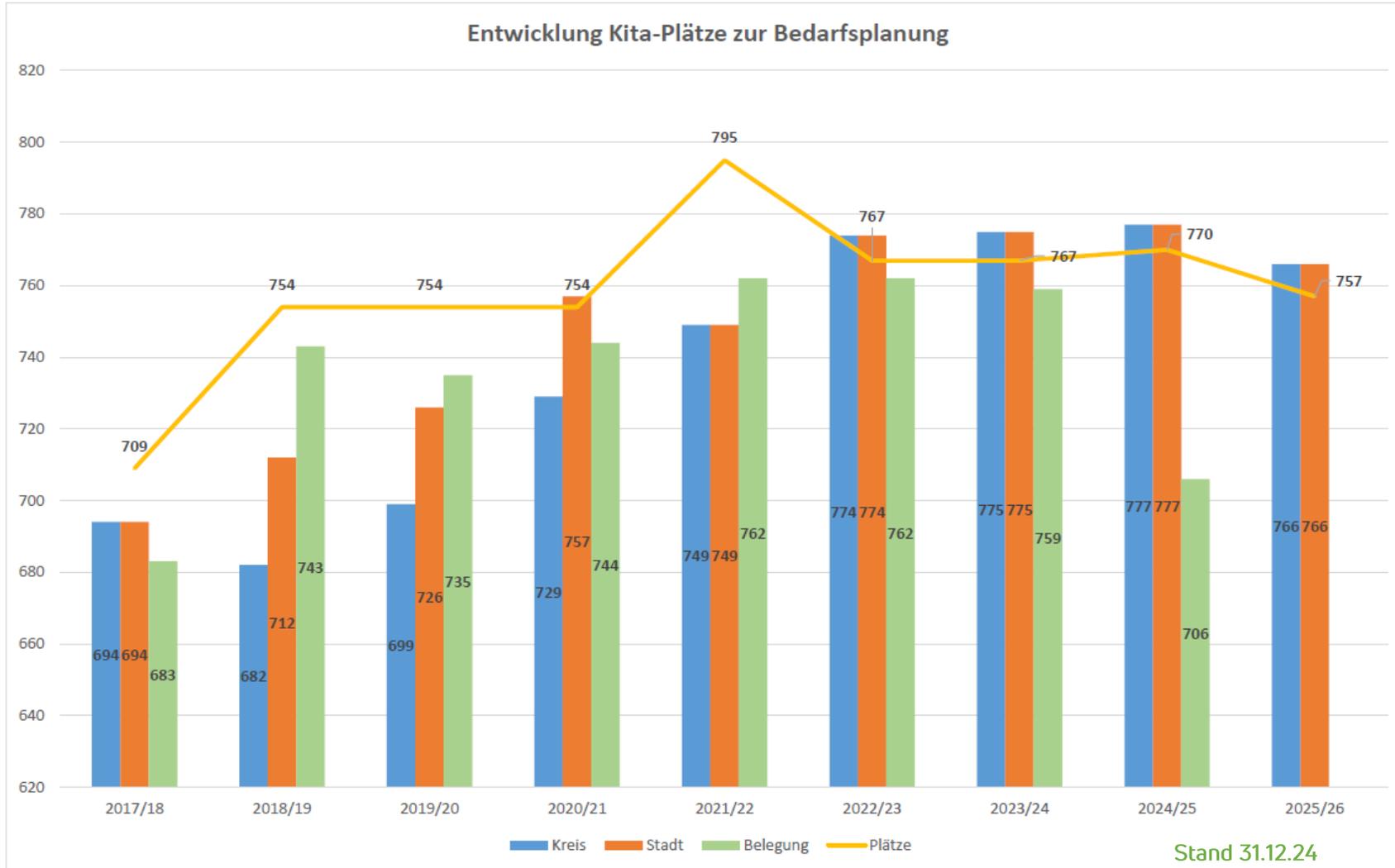
Plätze: **731 Plätze***

Fehlbedarf: **35 Plätze**

Warteliste: zur Zeit Verfahren Platzvergabe

* (ohne Berücksichtigung U2-Plätze/26, I-Plätze/15, Hort-Plätze/75)

Entwicklung Plätze in Bezug auf Bedarfsplanung



Anmerkung Plätze:
Ohne Hortplätze und I-Plätze,
zzgl. Krippenplätze (26 Plätze)

Bedarfsplanung:
2017/18: Planung Kreis und
Stadt mit 4,5 Jahrgänge
2018/19: Planung Kreis 4,5
und Stadt 4,75 Jahrgänge
ab 2021/22: Planung Kreis
und Stadt mit 4,75 Jahrgänge

2018/19: 5. Gruppe kath.
Kirche, Haus für Kinder: prov.
Gruppe

2021/22: Umwandlung SLS
(nur Hortplätze) in Kita
Schatzkiste, jetzt Kitaplätze
6. Gruppe HfK

2022/23: Wegfall prov.
Gruppe kath. Kita

2023/24 und 2024/25:
Planzahl höher als Plätze

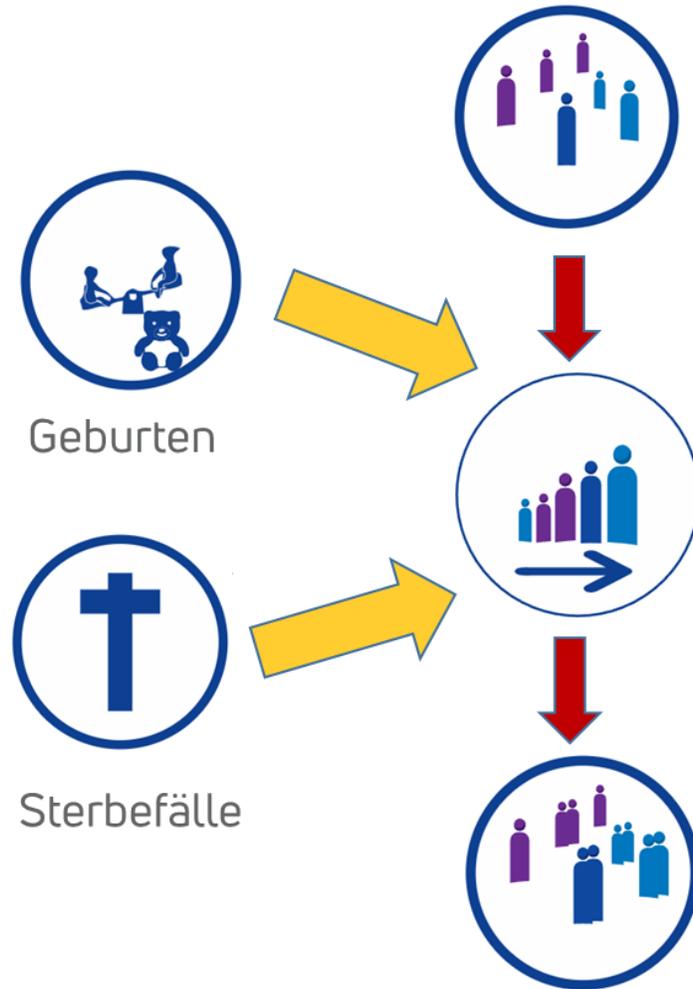
Bevölkerungsvorausschätzung in Vorbereitung der Planungen für vorschulische Einrichtungen



Bevölkerungsvorausschau

- Beauftragung einer Bevölkerungsvorausschau im Juli 2022 an Büro Eigler Kommunalberatung (E&P), Stockstadt am Rhein
 - zur Bestimmung des Bedarfs an Kitas und Grundschulen und
 - als Grundlage für die weiteren Planungen der Stadt als Träger von Kitas und Grundschulen
 - erste Bevölkerungsvorausschätzung: 2017 – 2021
 - Fortsetzung Bevölkerungsvorausschätzung umfasst 10 Jahre → bis 2031
 - Stichtag: 31.12.2021
 - Die räumliche Differenzierung der voraussichtlichen Bevölkerungsentwicklung wurde für die Kitabezirke und die Schulbezirke vorgenommen
 - Abgabe Februar 2023

- **Geburtenziffer**
(Zahl der Geburten je 1.000 EW)
- **Fertilitätsziffer**
(Zahl der jährl. Geburten auf 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter zw. 15 bis 45 Jahre)



Geburten

Sterbefälle

Ausgangsbewölkerung Stand: 31.12.2021



Zuzüge

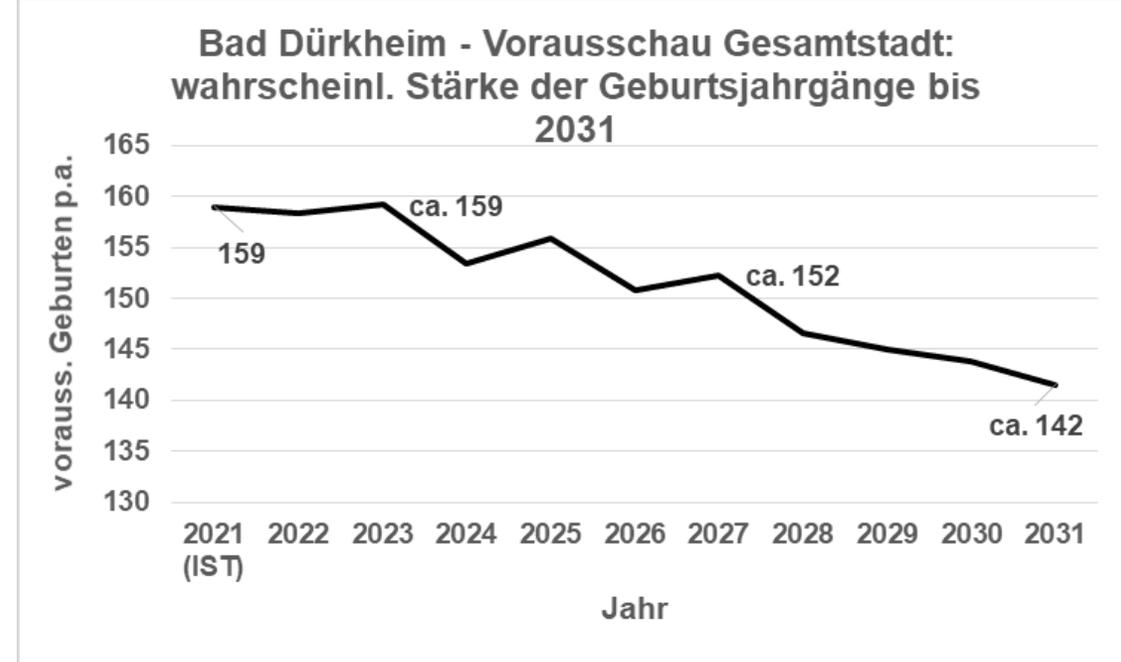
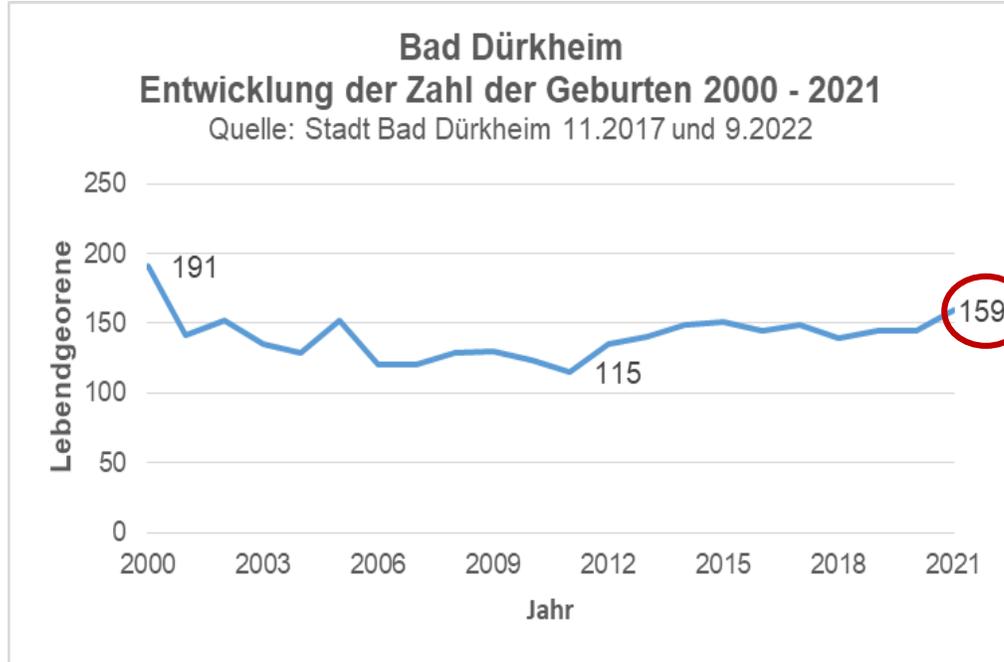


Wegzüge

Bevölkerungsprognose

Zukünftige Bevölkerung zum 31.12.2031
Prognosejahr

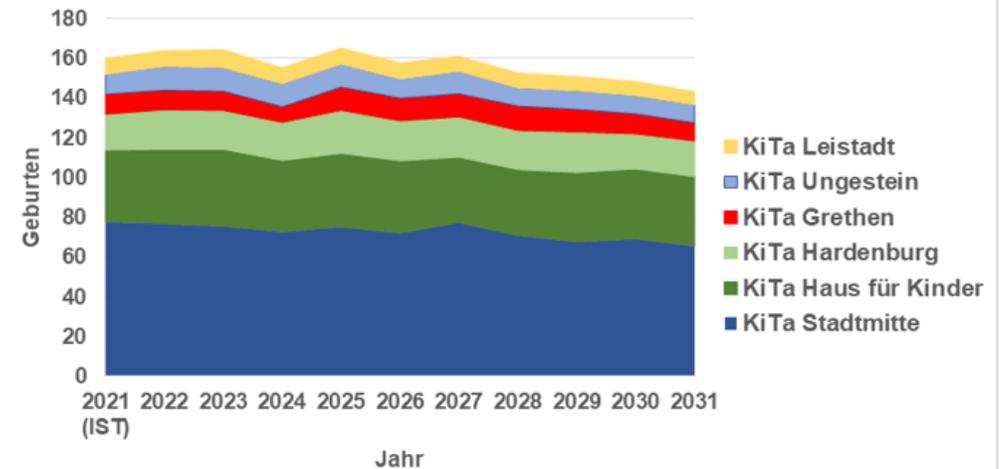
Entwicklung der Geburtenzahlen



- nach 2000 stark rückläufig, Tiefpunkt 2011 („Pillenknick“ in den späten 60er Jahren und quasi als Pillenknick in der „2. Generation“).
- danach Stabilisierung → Enkel der Boomer-Generation

Voraussichtliche Stärke der Geburtsjahrgänge 2022 bis 2031

Geburts-jahrgang	Gesamt- stadt ⁽¹⁾	davon in den Bezirken					
		KiTa Stadtmitte	KiTa Grethen	KiTa Ungestein	KiTa Leistadt	KiTa Hardenburg	KiTa Haus für Kinder
2021 (IST)	159	78	10	10	8	18	36
2022	158	75	9	11	8	19	37
2023	159	74	9	11	9	19	37
2024	153	72	8	11	8	18	35
2025	156	73	10	11	8	19	35
2026	151	72	9	10	8	18	34
2027	152	72	10	10	8	19	33
2028	147*	69	10*	9	7	18*	33
2029	145*	68	9*	9	7	18*	33
2030	144*	67	9*	9	7	18*	33
2031	142*	66	9*	9	7	18*	33



Anmerkung: In den G In den Quersummen Rundungsunschärfen

* cirka-Werte im Sinne von "bis zu"

Quelle: E&P auf Basis der Daten der Stadt Bad Dürkheim 12.2022

- Der zu erwartende Rückgang der Geburtsjahrgänge zeigt sich am stärksten bei Kita Isenach
- Stabil ist Bereich Haus für Kinder
- Kleinere Einzugsbezirke ist ein Rückgang zu erwarten, jedoch bei großer Unbestimmtheit → regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Planung erforderlich

Entwicklung der Geburtenzahlen (Stand 01.01.2025)

Jahr	Stadtmitte		Grethen		Hardenburg		Leistadt		Ungstein		Gesamt	Gesamt Bevölkerungs- vorausschau*
2015	139		20		9		13		10		191	
2016	138		16		8		8		8		178	
2017	119		15		7		8		12		161	
2018	117		23		12		16		5		173	
2019	126		16		8		10		12		172	
2020	127		22		8		13		15		185	
2021	125	114	20	10	9	18	8	8	10	10	172	159
2022	96	112	16	9	9	19	9	8	11	11	141	158
2023	97	111	15	9	12	19	6	9	11	11	141	159
2024	98	107	16	8	13	18	9	8	3	11	139	153
2025		108		10		19		8		11		156
2026		106		9		18		8		10		151
2027		105		10		19		8		10		152
2028		102		10		18		7		9		147
2029		101		9		18		7		9		145
2030		100		9		18		7		9		144
2031		99		9		18		7		9		142

- Abruf
Geburtenzahlen
Stand 1.01.2025
- Voraussichtliche
Geburtenstärken
einschl. Effekte
aus Wanderung
und bauliche
Entwicklung



Bestandsanalyse zu allen städtischen Kindertagesstätten

Bestandsanalyse aller städtischen Kindertagesstätten



Die Bestandsanalysen
aller städtischen Kitas
wurden in das
Ratsinformationssystem
eingestellt.

- Kurze Historie zu den Einrichtungen
- Übersicht Zahlen, Daten, Fakten
- Bildliche Bestandsanalyse der Räumlichkeiten mit Anmerkungen
- Resümee



Exkurs

Welche Räume braucht eine Kita, um zukunftsfähig zu sein?

Kindertagesstätten im Wandel

- Die Zahl der Kinder, die mehr als 35 Stunden pro Woche in der Kita betreut werden, ist in den letzten 10 Jahren um 30 % gestiegen. Im Durchschnitt werden Kinder 36,1 Stunden pro Woche in der Kita betreut.
(vgl. Statistisches Bundesamt Pressemitteilung Nr. N003 vom 21. Januar 2025)
 - Inkrafttreten des neuen Kita-Gesetzes RLP 2021: Jedes Kind ab dem 2. Geburtstag hat einen Rechtsanspruch auf min. 7 Std. durchgehende Betreuung mit Mittagessen in einer Kita.
 - Um lange Betreuungszeiten gewährleisten zu können, wird ausreichend Personal benötigt. Die Zahl der pädagogisch tätigen Personen in Kindertageseinrichtungen ist in den vergangenen zehn Jahren um 46 % gestiegen.
(vgl. Statistisches Bundesamt Pressemitteilung Nr. N003 vom 21. Januar 2025)
 - Kitas heute:
 - Vielfältiger Bildungsauftrag
 - Inklusive Angebote, individuelle Förderung für jedes Kind
 - Beziehung auf Augenhöhe zwischen Kind und Fachkraft, konsequente Umsetzung der Kinderrechte
 - Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Die Räume der Kita müssen sich dem veränderten Auftrag anpassen.
- Die Räume der Kita müssen jetzt so geplant werden, dass sie flexibel veränderbar sind, um sich weiteren Veränderungen anpassen können.

Barrierefreiheit innerhalb der Kita und im Außengelände



- Eine Kita ist so gebaut und eingerichtet, dass Kinder mit unterschiedlichsten Bedürfnissen sich selbstbestimmt und selbstständig bewegen, ihre Ziele erreichen, an Aktivitäten teilhaben und sich bestmöglich entwickeln können.
- Der Zugang zu einer barrierefreien Kita ist ebenerdig und durch eine rollstuhlgerechte Rampe oder einen Aufzug erschlossen.
- Breite Flure, Schiebetüren und schwellenlose Übergänge sorgen für reichlich Platz und Sicherheit beim Toben. Kinder im Rollstuhl haben genügend Raum zum Wenden, Kinder mit Geh- oder Sehbehinderung kommen ohne Stolperfallen voran.
- Auch Farbleitsysteme, Haltegriffe, barrierefreie Spielmaterialien und Geräte sind bei der Barrierefreiheit zu berücksichtigen.



Großzügige Gruppen- und Nebenräume

- Die Planung und Gestaltung der Gruppenräume und Nebenräume sollte möglichst großzügig sein. So können später funktionelle Veränderungen, je nach Betreuungsform, vorgenommen werden.



Verschiedene Funktionsräume



- Bei den Funktionsräumen in Kindertagesstätten handelt es sich um **speziell gestaltete Räume**, die darauf ausgerichtet sind, den vielfältigen Bedürfnissen und Interessen der Kinder gerecht zu werden.
- Sie sind mehr als nur Spielzimmer, sie sind **pädagogisch wertvolle Umgebungen**, in denen Kinder zielgerichtete Lernprozesse erleben können, die über das Freispiel hinausgehen.
- Funktionsräume bieten die Möglichkeit, die große Kindergruppe zu entzerren und Möglichkeiten für Kleingruppenarbeit zu schaffen.



Barrierefreie Sanitärbereiche für alle Altersgruppen



- Großzügige Wasch- und Sanitärbereiche mit unterfahrbaren Waschrinnen, barrierefreien Duschen und Wannen sollen sinnesanregend gestaltet sein. Die Kindertoiletten sollten auf die Körpergröße von Kleinkindern abgestimmt werden, mindestens ein barrierefreies WC sollte in allen Einrichtungen vorgehalten werden.
- Der Wickeltisch sollte in rückengerechter Höhe für die Fachkräfte angebracht und mit einer Treppe versehen bzw. höhenverstellbar sein, sodass die Kinder den Tisch selbstständig erklimmen können. In unmittelbarer Nähe zum Wickelplatz sollte sich ein ausreichend großes Waschbecken befinden. In Bezug auf die Themen Schutzkonzept wird empfohlen, einen Sichtschutz anzubringen.



Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten



- Kinder sollten jederzeit die Möglichkeit haben, ihrem Bedürfnis nach Ruhe und Rückzug nachzukommen. Rückzugsbereiche können durch „Räume im Raum“ (z. B. durch Podeste, gemütliche Ecken, Ruhekissen etc.) geschaffen werden.
- Jüngere Kinder haben andere Ruhebedürfnisse als ältere Kinder. Es muss daher ein zusätzlicher Schlafraum existieren.
- Um ein ständiges Umräumen von Bettchen und Einrichten von individuellen Schlaf-Ruheplätzen mit Kuscheltieren oder Tüchern zu vermeiden, sollte der Raum für andere Zwecke nicht zur Verfügung stehen. Auch für die Fachkräfte, die sich während der Mittagsruhe mit im Raum befinden, sollte ein bequemer Platz vorhanden sein.
- Kinder haben unterschiedliche Schlafgewohnheiten, daher sollen verschiedene Schlafmöglichkeiten für individuelle Vorlieben berücksichtigt werden. Der Raum sollte gedämmtes Licht haben. Kleinere Leuchtelemente sorgen für Ruhe und eine entspannende Atmosphäre.

Der Essbereich als Ort der Kommunikation und Treffpunkt



- Regelmäßige gemeinsame Mahlzeiten, mit einer kindgerechten Tischkultur und gemeinsam entwickelten Ritualen, sind ein intensives Gemeinschaftserlebnis für die Kinder und ein Teil des Bildungsauftrages in der Kita.
- Beim gemeinsamen Essen erleben und entwickeln Kinder Selbstständigkeit und Selbsteinschätzung, wenn sie die Chance haben, sich an allen Abläufen eigenständig zu beteiligen.
- Der Essensraum wird zum zentralen Ort der Kommunikation und Treffpunkt des gesamten Hauses – das Essen hat einen wichtigen Stellenwert für die Konzeption einer Kita.
- Die Bewegungsfläche eines Gruppenraumes sollte durch Tische und Stühle nicht zu stark eingeschränkt werden.

Bewegungsraum



- Neben den Bewegungsmöglichkeiten im Gruppenraum oder im Flur sollte jede Einrichtung einen gesonderten, großen Raum zur Verfügung stellen, indem gezielte Bewegungsangebote stattfinden können.
- In Bewegungsräumen können sich die Kinder auf unterschiedliche Art und in individuellem Tempo bewegen.
- Ein Bewegungsraum kommt dem natürlichen Bewegungsbedürfnis der Kinder entgegen. Eine Vielfalt an Material (Kisten, Bänke, Bälle, Schaumstoffwürfel etc.) regen zum selbstständigen Aufbau von Bewegungsbaustellen an.



Attraktives Außengelände



- Das Spiel auf dem Außengelände fordert Kinder zur Bewegung heraus, stellt ihre motorischen Fähigkeiten auf die Probe und erweitert diese. Dafür braucht es z.B.
 - Differenzierung des Spielgeländes durch abwechslungsreiche Geländemodellierung
 - Fahrzeuge zum spielerischen Trainieren des Gleichgewichts
 - Sichere Klettergeräte und Schaukeln
 - Unterschiedliche Sinneserfahrungen, z. B. durch verschiedene Bodenbeläge
 - Spielmöglichkeiten mit den Elementen Wasser und Sand
 - (natürliche) Rückzugsmöglichkeiten
- Durch die unmittelbare Begegnung mit Naturelementen und das Erleben von Naturprozessen bauen Kinder eine Beziehung zur Natur auf. Vielfältige Naturerfahrungen entstehen in der Kita z. B. durch
 - unmittelbare Begegnung mit der Natur durch eine naturnahe Gestaltung des Außengeländes
 - Möglichkeit zum Anlegen von Blumen- und Gemüsebeeten
- Das Außengelände sollte (zumindest teilweise) vom Wetter unabhängig nutzbar sein → Schattenspender und Regendächer sollten vorhanden sein.



Räume für Erwachsene in der Kita



- Bei der Raumgestaltung der Kita müssen neben dem Wohl der Kinder auch die Bedürfnisse der pädagogischen Fachkräfte und der Eltern bedacht werden.
- Die MitarbeiterInnen brauchen einen / mehrere Räume für Dienstbesprechungen, Vorbereitungszeit und Pausen.
- Für eine gelungene Bildungs- und Erziehungspartnerschaft braucht es Raum für die Begegnung von Fachkräften und Eltern (z. B. einen Raum für Elterngespräche) sowie Begegnungsräume für Eltern untereinander.



Kurzbericht

Bestandsanalyse zu allen städtischen Kindertagesstätten

Kurzbericht Bestandsanalyse der Kindertagesstätten



- Übersicht Zahlen, Daten, Fakten
- Resümee

Kindertagesstätten

U2 und Ü2 Betreuungsplätze



Kita Isenach

Daten, Zahlen, Fakten



Einzugsgebiet

Stadtmitte

Kitajahr 204/25: Hardenburg (1), Ungstein (1)



Öffnungszeiten:

07.30 Uhr bis 14.30 Uhr (7h Platz)

07.30 Uhr bis 17.00 Uhr (7h+Platz, U2)

07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (TZ Platz)



Aktuelle Betriebserlaubnis:

205 Plätze



Platzstruktur:

205 Plätze (U2 und Ü2 Plätze)

18 Plätze á 7 Stunden

130 Plätze á 7 Stunden Plus

57 TZ Plätze mit Unterbrechung !!!



Gruppen: 10

OG: 2 x Krippe/1 Gr. (2-4 J.)

EG: 3 Gr. (2-4 J.), 4 Gr. (4-6 J.)



Personalausstattung:

30,89 Vollzeitäquivalente

(20 Vollzeitkräfte, 3 + 1 Springerkräfte,

16 Teilzeitkräfte, zzgl. 4 Azubis, 1 FSJ)



Küchenstandort

5 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 129,25 Wst.

Resümee Kita Isenach

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch für 57 Kinder kann aktuell noch nicht umgesetzt werden. Es fehlt an ausreichend Essens- und Schlafkapazitäten. 57 Kinder haben daher einen Teilzeitplatz mit Unterbrechung; d.h. die Kinder müssen vor dem Mittagessen abgeholt werden und können am Nachmittag ab 14 Uhr wieder gebracht werden.



Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung über das EG und das OG ist gegeben. Innerhalb der Einrichtung ist die Barrierefreiheit nicht vorhanden. Das zweite OG kann innerhalb des Hauses nur über Treppen erreicht werden.

Gruppenräume

Die Kita verfügt insgesamt über 8 Gruppenräume, in denen im Durchschnitt 23 Kinder sowie 2 Krippengruppen mit je 10 Kinder, über den ganzen Tag betreut werden. Nicht alle Gruppenräume verfügen über Rückzugsräume bzw. Nebenräume.

Schlafräume

Es fehlt in der Einrichtung an ausreichend Schlafplätze. 4 Schlafräume bieten Platz für ca. 50 Schlafkinder. Wenn mehr Schlafplätze vorhanden wären, könnte der Rechtsanspruch für alle Kinder erfüllt werden. Momentan haben von den 57 TZ-Kindern ca. 15 Kinder ein Schlafbedürfnis, das nicht gewährleistet werden kann aufgrund fehlender Schlafräume.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über sehr wenig Funktionsräume (1 größerer, 2 kleine Funktionsräume), um in Kleingruppen zu arbeiten. Erst durch einen Anbau könnten Funktionsräume neu oder durch Umorganisation innerhalb der Einrichtung geschaffen werden.

Sanitärräume

Die Einrichtung verfügt über ausreichend Sanitärbereiche.. Die Waschbecken sind für Rollstuhlfahrer nicht unterfahrbar.

Personalräume

Es fehlen Personalräume in ausreichender Größe und Anzahl für ca. 39 pädagogische Fachkräfte zzgl. weiteres Personal (Azubis, Hauswirtschaftskräfte, Reinigungskräfte).

Die Vorbereitungszeiten werden in den Gruppenräumen erledigt. Ein PC-Arbeitsplatz ist nur auf dem Flur im EG vorhanden.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über eine Küche, die alle 205 Kinder verpflegen könnte. Für die aktuelle Verpflegung der BGS-Kinder in der Pestalozzischule müsste ein Caterer gefunden werden.

Das Mittagessen findet in den Gruppenräumen statt. Zur Zeit fehlen in jeder Gruppe Platz für mehr Tische, damit alle Kinder dort essen

können. Ein gemeinsamer Essensraum ist nicht vorhanden.

Außengelände

Das Außengelände ist großräumig, aber in die Jahre gekommen. Ein neues Konzept für den Spielbereich ist erforderlich.

Der Sozialausschuss hatte die Sanierung des Spielbereiches im Rahmen der Umsetzung des Spielplatzkonzeptes bereits auf die Prioritätenliste 2024 gesetzt.

Die Dachterrasse, die für die Kinder der Gruppen 7-10 als Spielbereich dient ist dringend sanierungsbedürftig und steht seit dem Jahr 2013 an.

Daten, Zahlen, Fakten

Haus für
Kinder



Aktuelle Betriebserlaubnis:

145 Plätze



Platzstruktur:

145 Ü2-Plätze davon 25 prov.
55 Plätze á 7 Stunden
90 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 6

EG: Frösche, Grashüpfer, Käfer,
Villa Kunterbunt, Füchse
OG: Mäuse (2-4 Jahre)



Personalausstattung:

19,39 Vollzeitäquivalente
(12 Vollzeitkräfte, 2 + 1 Springerkräfte,
12 Teilzeitkräfte, zzgl. 4 Azubis, 1 FSJ)



Küchenstandort

4 Hauswirtschaftskräfte mit
insg. 100 Wst.



Einzugsgebiet

Stadtmitte

Kitajahr 24/25: Ungstein (1), Leistadt (1)



Öffnungszeiten:

07.30 Uhr bis 14.30Uhr (7h Platz)

07.00 Uhr bis 17.00 Uhr (7h+Platz)

Resümee Haus für Kinder

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch kann für alle Kinder umgesetzt werden.

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist grundsätzlich innerhalb und außerhalb, mit Ausnahme für die Mäusegruppe im Obergeschoss, gegeben. Um ins Außengelände zu gelangen muss jedoch jeweils eine Stufe überwunden werden. Hier wären Stufenangleichungen erforderlich.

Gruppenräume

Die Kita verfügt insgesamt über fünf Gruppenräume, davon haben zwei Gruppen eine zweite Spielebene. Bis auf eine Gruppe verfügen die Gruppenräume über keine Nebenräume. Mit dem Anbau von zwei Tinyhäusern wurde für die 6. provisorische Gruppe ein Nebenraum und ein weiterer Funktionsraum geschaffen.

Schlafräume

Es fehlt in der Einrichtung an einem Schlafräum. Der Mehrzweckraum wird am Nachmittag als Schlafräum umfunktioniert; hier können alle Kinder, die ein Schlafbedürfnis haben, schlafen. Vormittags wird der Mehrzweckraum als Bewegungsraum genutzt.

Aufgrund der Doppelnutzung wurden Stapelliegen angeschafft, die täglich auf- und abgebaut werden müssen.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über sehr wenig Funktionsräume, um in Kleingruppen zu arbeiten.

Sanitärräume

Aktuell gibt es insgesamt neun Kindertoiletten in der Einrichtung. Mit den geplanten Umbaumaßnahmen in diesem Jahr werden vier weitere Kindertoiletten geschaffen, um den entsprechenden Schlüssel (pro 10 Kinder – 1 Toilette) zu erfüllen. Darüber hinaus wird das barrierefreie Erwachsenen-WC saniert, die Herrentoilette wird zum Hauswirtschaftsraum/Putzlager und eine neue Herrentoilette wird im angrenzenden Nebenraum geschaffen.

Personalräume

Im Obergeschoss befindet sich ein Personalraum. Teambesprechungen finden im Bewegungsraum statt.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über eine Küche, die alle 145 Kinder in der Einrichtung verpflegen kann. Zusätzliche Kapazitäten stehen zur Verfügung, um eventuell eine weitere Kita mit zu verpflegen. Überlegungen hierzu werden aktuell überprüft.

Das Mittagessen findet in den Gruppenräumen statt. Ausreichend Platz ist vorhanden.

Lagermöglichkeiten

Innerhalb der Einrichtung fehlt es an ausreichend Lagerkapazitäten.

Außengelände

Die Einrichtung verfügt über ein sehr attraktives Außengelände.

Daten, Zahlen, Fakten

Kita
Schatzkiste



Einzugsgebiet

Stadtmitte, Trift

Kitajahr 24/25: Leistadt (2), Ungstein (2)



Öffnungszeiten:

07.30 Uhr bis 14.30Uhr (7h Platz)

07.30 Uhr bis 16.30 Uhr (7h+Platz)



Aktuelle Betriebserlaubnis:

40 Plätze



Platzstruktur:

40 Ü2-Plätze

20 Plätze á 7 Stunden

20 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 2

Blaue Edelsteine

Rote Edelsteine



Personalausstattung:

4,95 Vollzeitäquivalente

(3 Vollzeitkräfte, 1 Springerkraft,

3 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Küchenstandort

1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 34,75 Wst.

Resümee Kita Schatzkiste

- Als Spiel- und Lernstube wurde das Gebäude 2004/2005 für eine Hortgruppe und eine Kitagruppe in Betrieb genommen.
- Mit Inkrafttreten des neuen KitaG zum 1. Juli 2021 → Umwandlung der ehemaligen Spiel- und Lernstube in eine Kita, da Gesetz keine Spiel- und Lernstuben mehr vorsieht.
- Räumliche Veränderungen waren erforderlich und wurden zum 1. Juli 2021 vorgenommen: Einrichtung eines Essensraumes und eines Schlafraumes, Umgestaltung der Gruppenräume, Aufhübschen des Außengeländes
- Einrichtung ist komplett ebenerdig für den Bereich, der für die Kinderbetreuung genutzt wird.
- 2 Gruppenräume mit jeweils einem Nebenraum vorhanden, ausreichend für 20 Kinder, bei 25 Kindern sehr beengt
- Schlafraum nicht ausreichend, wenn mehr als 10 Kinder schlafen möchten → Handlungsbedarf
- Sanitärräume nicht geeignet für Kitakinder, keine optimalen Wickelbereiche vorhanden, nicht barrierefrei → Handlungsbedarf



- OG darf für Kinder wegen des fehlenden Rettungsweges und der Treppe nicht genutzt werden → Personal- und Büroräume
- Großzügiges Außengelände mit Spielhügel, Sandkasten, Schaukel, Klettergerüst, Spielhäuschen, Pflasterbereich für das Fahren mit Rädern und Rollern



- Aufgrund der Veränderung in der Betreuungssituation sind nach heutigen Anforderungen die Räumlichkeiten an die Bedürfnisse der Kinder anzupassen → **Umbau Sanitärräume, Vergrößerung Schlafräum, Anpassung der Garderobensituation**
- Weiterhin Erforderlichkeit eines Bauantrages auf „Nutzungsänderung als zweigruppige Kita“.
- Im Zuge der Nutzungsänderung sind die **Erfordernisse der Barrierefreiheit** im Sinne der LBauO umzusetzen.

→ Förderantrag über Sonderprogramm Kitabau 2024

Daten, Zahlen, Fakten

Kita
Hardenburg



Einzugsgebiet

Hardenburg, Grethen

Kitajahr 24/25: Grethen (2), Stadtmitte (12)



Öffnungszeiten:

07.30 Uhr bis 14.30Uhr (7h Platz)

07.00 Uhr bis 16.30 Uhr (7h+Platz)



Aktuelle Betriebserlaubnis:

75 Plätze



Platzstruktur:

75 Ü2-Plätze

20 Plätze á 7 Stunden

55 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 3

Eichhörchengruppe (2-3 Jahre)

Bäregruppe (4-6 Jahre)

Füchsegruppe (3-6 Jahre), Waldpäd.



Personalausstattung:

9,65 Vollzeitäquivalente

(5 Vollzeitkräfte, 2 Springerkräfte,

6 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Ausgabeküche

2 Hauswirtschaftskräfte mit
insg. 27,25 Wst.

Resümee Kita Hardenburg

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch kann für alle Kinder umgesetzt werden.

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb des Gebäudes nicht vorhanden. Der Eingang ist nur über Treppen möglich.

Gruppenräume

Ein großer Gruppenraum befindet sich im Erdgeschoss und bietet ausreichend Platz. Die Garderobe ist im Gruppenraum integriert. Es fehlt ein Nebenraum, aufgrund der Größe ist jedoch eine Nebenraumabtrennung durch mobile Teile möglich. Ein weiterer großer Gruppenraum steht am Nachmittag der Gruppe mit waldpädagogischem Schwerpunkt zur Verfügung, die am Vormittag im Wald sind. Der dritte Gruppenraum befindet sich im Obergeschoss und ist ebenfalls sehr groß.

Schlafräume

Die Einrichtung verfügt über einen Schlafraum im Erdgeschoss. Er ist ausreichend und bietet Platz für alle Kinder, die ein Schlafbedürfnis haben. Im vergangenen Jahr wurde hier auf Stapelliegen umgestellt.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über sehr wenig Funktionsräume, zum einen über den Gruppenraum der Gruppe mit walpädagogischem Schwerpunkt am Vormittag, zum anderen im Keller das Forscherlabor. Hier muss jedoch die steile Treppe überwunden werden. Der Forscherraum kann von den Kindern nicht selbstständig genutzt werden.

Sanitärräume

Sowohl im Erdgeschoss als auch im 1. Obergeschoss befinden sich Sanitärbereiche. Sie sind nicht ausreichend für insgesamt 75 Kinder.

Die Waschbecken sind nicht unterfahrbar, es wird die Anbringung von Rinnenwaschbecken empfohlen; die Dusche soll stattdessen entfernt werden.

Personalräume

Im Obergeschoss befindet sich ausreichend Personalräume für das gesamte Personal. Hier wurde die Mietwohnung 2023 saniert.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über zwei Ausgabeküchen im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss. Die Kinder essen in der Gruppe. Da die Gruppenräume großzügig sind, reicht der Platz zum Essen dort aus.

Lagermöglichkeiten

Lagermöglichkeiten befinden sich im Keller und sind ausreichend vorhanden.

Außengelände

Der Spielbereich der Kita und der öffentliche Spielplatz wird in diesem Jahr neu konzipiert und soll zukünftig eine hybride Nutzung ermöglichen.

Kita Grethen

Daten, Zahlen, Fakten



Aktuelle Betriebserlaubnis:
53 Plätze



Platzstruktur:
53 Ü2-Plätze
21 Plätze á 7 Stunden
32 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 3
Mäusegruppe (2 Jahre)
Fröschegruppe (3-4 Jahre)
Elefantengruppe (5-6 Jahre)



Personalausstattung:
6,9 Vollzeitäquivalente
(2 Vollzeitkräfte, 1 Springerkraft,
6 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Ausgabeküche
1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 23,2 Wst.



Einzugsgebiet

Grethen Hardenburg

Kitajahr 2024/25: Grethen (46), Hardenburg (1),
Stadtmitte (6)



Öffnungszeiten:

08.00 Uhr bis 15.00Uhr (7h Platz)
07.30 Uhr bis 16.30 Uhr (7h+Platz)

Resümee Kita Grethen

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch kann für alle Kinder umgesetzt werden.

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb des Gebäudes nicht vorhanden. Der Zugang zum Untergeschoss ist nur über eine Außentreppe möglich.

Gruppenräume

Die Größenverteilung der Gruppenräume ist ungünstig. Der Gruppenraum im Untergeschoss ist der Flur. Natürliche Lichtquellen fehlen im gesamten Untergeschoss. Das Obergeschoss kann nur für Personal genutzt werden. Die Unfallkasse empfiehlt dringend das Gebäudekonzept zu überdenken, auch mit dem Blick, ob Möglichkeiten bestehen, Plätze zu gewinnen.

Schlafräume

Der Schlafräum befindet sich im Untergeschoss. Der Platz ist ausreichend für alle Kinder. Kinder von oben, die noch ein Schlafbedürfnis haben müssen den Weg über die Außentreppe zum Schlafräum nehmen.

Funktionsräume

In der Einrichtung sind keine Funktionsräume vorhanden. Im Erdgeschoss gibt es keine Nebenräume zum Rückzug. Die Idee den Balkon des Erdgeschosses mit zu benutzen und dort einen Wintergarten zu errichten, wäre mit der Denkmalpflegebehörde zu klären.

Sanitärräume

Im Erdgeschoss und Untergeschoss befinden sich ausreichend Toiletten.

Personalräume

Im Obergeschoss sind ausreichend Personalräume vorhanden. Dort können auch Elterngespräche stattfinden.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über eine Miniküchenzeile, die als Ausgabeküche dient. Die Küchenzeile befindet sich im Flur, unmittelbar hinter der Tür zum Sanitärraum. Aufgrund dem beengten Raum, muss das Essen über die Wärmebehälter im Gruppenraum ausgegeben werden. Dort essen alle Kinder.

Außengelände

Im Außenbereich wurden von der Unfallkasse angemahnt:

- Palisaden sind bekletterbar und es besteht Absturzgefahr
- Die Zaunhöhe wird an einigen Stellen als zu niedrig beurteilt.
- Die Bepflanzung müsste erneuert werden.

Daten, Zahlen, Fakten

Kita Ungstein



Aktuelle Betriebserlaubnis:
50 Plätze



Platzstruktur:
50 Ü2-Plätze
18 Plätze á 7 Stunden
32 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 3
Sonnenstrahlen (2.3 Jahre)
Regentropfen (3-5 Jahre)
Wackelzähne (5-6 Jahre)



Personalausstattung:
6,87 Vollzeitäquivalente
(6 Vollzeitkräfte, 1 Springerkraft,
0 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Ausgabeküche
2 Hauswirtschaftskräfte mit
insg. 22,5 Wst.



Einzugsgebiet
Ungstein, Trift

Kitajahr 24/25: Grethen (2), Stadtmitte (5)



Öffnungszeiten:
07.30 Uhr bis 15.30Uhr (8h Platz)
07.30 Uhr bis 16.30 Uhr (7h+Platz)

Resümee Kita Regenbogen, Ungstein

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch kann für alle Kinder umgesetzt werden.

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb des Gebäudes nicht vorhanden. Beide Eingänge sind nur über Treppen möglich.

Gruppenräume

Die Gruppenräume sind viel zu klein und es fehlen Nebenräume.

Schlafräume

Es fehlt in der Einrichtung an einem Schlafräum. Die Kinder schlafen in den Nebenräumen, hier ist zum Teil kein ausreichender Platz vorhanden und es muss improvisiert werden.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über sehr wenig Funktionsräume, um in Kleingruppen zu arbeiten.

Sanitärräume

Die Sanitärbereich sind ausreichend. Sie sind jedoch sehr beengt und es fehlt an Staumöglichkeiten. Die Waschbecken sind nicht unterfahrbar.

Personalräume

Im Obergeschoss befindet sich ein großer Personalraum für das gesamte Personal.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über eine Ausgabeküche im Untergeschoss und im Erdgeschoss. Die Einrichtung wird von der Lebenshilfe beliefert. Die Kinder im Untergeschoss essen im Gruppenraum, die restlichen Kinder essen im Erdgeschoss. Hierfür wurde ein kleiner Essensbereich geschaffen, der auch als Funktionsbereich genutzt werden kann.

Lagermöglichkeiten

Innerhalb der Einrichtung fehlte es an Lagermöglichkeiten. Der Keller war aufgrund von Schimmelbildung nicht mehr nutzbar. Lagerräume wurden daher in der ehemaligen Mietwohnung geschaffen.

Außengelände

Die Einrichtung verfügt über ein sehr attraktives Außengelände mit ausreichend Spielgeräten.



Daten, Zahlen, Fakten

Kita
Leistadt,
GbR



Aktuelle Betriebserlaubnis:
60 Plätze



Platzstruktur:
60 Ü2-Plätze (davon 15 LH)
20 Plätze á 7 Stunden
40 Plätze á 7 Stunden Plus



Gruppen: 4 (alle 2-6 Jahre)
Eichhörchengruppe
Bäregruppe, Igelgruppe
Hummelgruppe



Personalausstattung:
6,39 Vollzeitäquivalente Stadt
(7 Teilzeitkräfte, 1 Springer, zzgl. 2 Azubis)
4,250 Vollzeitäquivalente LH



Ausgabeküche
1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 25,15 Wst.



Einzugsgebiet
Leistadt

Kitajahr 2024/25: Grethen (1), Auswärtige (x)



Öffnungszeiten:
08.15 Uhr bis 15.15Uhr (7h Platz)
07.30 Uhr bis 16.30 Uhr (7h+Platz)

Resümee Kita Leistadt

Umsetzung Rechtsanspruch

Der Rechtsanspruch kann für alle Kinder umgesetzt werden.

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb des Gebäudes nicht vorhanden. Die Unfallkasse hat dies insbesondere aufgrund der integrativen Einrichtung bemängelt.

Gruppenräume

Die Gruppenräume sind ausreichend für eine Kita mit drei pädagogischen Gruppen. Jeder Gruppenraum hat einen Nebenraum.

Schlafräume

Die Einrichtung verfügt aktuell über einen Schlafraum. Das aktuelle Brandschutzgutachten untersagt aufgrund des nicht barrierefreien Fluchtweges die Nutzung des Mehrzweckraumes im Untergeschoss als Schlafraum.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über sehr wenig Funktionsräume. Ein Raum im Erdgeschoss dient als Therapieraum, im Untergeschoss befindet sich ein Leseraum und im Keller ist ein Bewegungsraum vorhanden. Der Zugang ist nur über Treppen möglich, momentan ist er für Kinder unter 3 Jahren und für Kinder mit Beeinträchtigung nicht nutzbar. Das Turnen soll außer Haus verlagert werden.

Sanitärräume

Sowohl im Erdgeschoss als auch im Untergeschoss befinden sich Sanitärbereiche. Im unteren Sanitärbereich ist der Wickelbereich nicht nutzbar. Es fehlt weiterhin ein Sichtschutz und es befinden sich dort nur zwei Kindertoiletten. Die Waschbecken sind in beiden Sanitärbereichen nicht unterfahrbar.

Personalräume

Aufgrund des Umzuges der Lebenshilfekinder in die Schatzkiste wird für das Untergeschoss ein neues Nutzungskonzept erstellt. Hier könnte künftig ein ausreichender Personalraum zur Verfügung stehen.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über eine Ausgabeküchen im Erdgeschoss. Die Einrichtung wird aktuell durch die Lebenshilfe beliefert. Hier wird künftig ein neuer Caterer gesucht, da die Lebenshilfe kein kindgerechtes Essen liefern kann. Die Kinder essen in der Gruppe. Da die Gruppenräume großzügig sind, reicht der Platz zum Essen dort aus.

Lagermöglichkeiten

Lagermöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.

Außengelände

Der Spielbereich der Kita ist großräumig, aber nicht barrierefrei.

Horte

Betreuungsplätze für Schulkinder



Kurbrunnenstraße 23
Schulbezirk Pesta u.
Salierschule



Bürgermeister-Gropp-Str. 69
Schulbezirk Grethen



Schillerstraße 111
Schulbezirk VOS

Allgemeine Informationen zu den Horten

- 3 Horteinrichtungen mit je **25 Plätzen** (Hort Mitte/Hort Grethen/Hort Seebach)
- Tageseinrichtungen nach dem KitaG
- Anmeldung/Vergabe erfolgt über Hortleitung
- liegen mehr Anmeldungen vor als freie Plätze vorhanden, erfolgt Aufnahme nach den Grundsätzen der sozialen u. pädagogischen Dringlichkeit im Einzelfall (siehe Prioritätenliste *Satzung für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen der Stadt Bad Dürkheim*)
- Betreuungszeiten: **12.00/13.00 Uhr bis 17.00 Uhr**
- inklusive Ferien (3 Wochen Schließzeit in Sommerferien)
- Horte dienen nach dem GaFöG auch zur Deckung des Rechtsanspruches für die Ganztagsbetreuung

- gebührenpflichtig, Gebühr berechnet sich nach dem Einkommen und der Anzahl der Kinder
- Höhe der Beiträge wird durch den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Bad Dürkheim jeweils zum 1. August eines Jahres festgelegt.

Elternbeiträge für die Betreuung von Schulkindern (6 bis 14 Jahre) für Kitajahr 2024/25

Stufen	Einkommen jährlich	Einkommen monatlich		1-Kind-Familien mtl.	2-Kind-Familien mtl.	3-Kind-Familien mtl.
I	20.280,00 €	1.690,00 €	30%	82,50 €	61,88 €	41,25 €
II	27.000,00 €	2.250,00 €	40%	110,00 €	82,50 €	55,00 €
III	33.720,00 €	2.810,00 €	50%	137,50 €	103,13 €	68,75 €
IV	40.440,00 €	3.370,00 €	60%	165,00 €	123,75 €	82,50 €
V	47.160,00 €	3.930,00 €	80%	220,00 €	165,00 €	110,00 €
VI	über	über	100%	275,00 €	206,25 €	137,50 €

für Familien mit vier und mehr Kindern:
Beitragsfreiheit

Hort
Mitte

Daten, Zahlen, Fakten



Einzugsgebiet

Stadtmitte, Trift



Aktuelle Betriebserlaubnis:

25 Plätze



Öffnungszeiten:

12.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Platzstruktur:

25 Plätze für Schulkinder



Personalausstattung:

2,44 Vollzeitäquivalente
(1 Vollzeitkraft, +0,33 Springerkraft,
2 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Küchenstandort

1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 24,17 Wst.

Resümee Hort Mitte

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb, nicht gegeben. Der Eingang ist nur über Treppen möglich.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über mehrere Funktionsräume mit flexibler Nutzungsmöglichkeit: Atelier, Rollenspielzimmer, Hausaufgabenzimmer, Entspannungsraum.

Sanitärräume

Es sind ausreichend Sanitärräume vorhanden.

Personalräume

Im Obergeschoss befindet sich ein Personalraum für das gesamte Personal.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über einen eigenen Küchenstandort, der alle 25 Hortkinder verpflegt. Für das Mittagessen ist ausreichend Platz vorhanden.

Lagermöglichkeiten

Lagerräume sind im Keller und im Außenbereich (Schuppen) vorhanden.

Außengelände

Das Außengelände ist ausreichend; die Spielwiese des Jugend- und Kinderbüros kann mitgenutzt werden.

Hort Grethen

Daten, Zahlen, Fakten



Einzugsgebiet
Stadtmitte, Trift



Aktuelle Betriebserlaubnis:
25 Plätze



Öffnungszeiten:
12.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Platzstruktur:
25 Plätze für Schulkinder



Personalausstattung:
2,44 Vollzeitäquivalente
(1 Vollzeitkraft, + 0,33 Springerkraft,
2 Teilzeitkräfte, zzgl. 2 Azubis)



Küchenstandort
1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. 24,17 Wst.

Küchenstandort soll erhalten bleiben und folgende Einrichtungen versorgen:
Kita Grethen, Hort Grethen, BGS GZ-Kinder

Resümee Hort Grethen

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist innerhalb und außerhalb, nicht gegeben. Der Eingang ist nur über Treppen möglich. Auch der Garten kann nur über eine Treppe erreicht werden.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über keine Funktionsräume mit flexibler Nutzungsmöglichkeit. Es ist nur ein größerer Gruppenraum vorhanden, in dem die Kinder essen, Hausaufgaben erledigen und spielen oder basteln. Keine Rückzugsmöglichkeit gegeben.

Sanitärräume

Es sind keine eigenen Sanitärräume vorhanden; die Hortkinder nutzen die Toiletten der Turnhalle.

Personalräume

Es sind keine Personalräume vorhanden, auch das Büro der Leitung befindet sich im Hortraum und ist durch mobiles Möbel abgetrennt.

Mittagsverpflegung

Die Einrichtung verfügt über einen eigenen Küchenstandort, der neben dem Kindergarten Grethen, die 25 Hortkinder und die BGS Kinder der Grundschule Grethen verpflegt. Das Mittagessen wird im Hortraum eingenommen.

Lagermöglichkeiten

Lagerräume sind vorhanden, auch im Außenbereich gibt es ein Gartenhaus.

Außengelände

Der Hort besitzt ein eigenes Außengelände und nutzt das Schulgelände.

Hort Seebach

Daten, Zahlen, Fakten



Einzugsgebiet
Seebach



Aktuelle Betriebserlaubnis:
25 Plätze



Öffnungszeiten:
12.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Platzstruktur:
25 Plätze für Schulkinder



Personalausstattung:
2,44 Vollzeitäquivalente
(4 Teilzeitkräfte, + 0,33 Springerkraft,
zzgl. 2 Auszubildende)



Küchenstandort
1 Hauswirtschaftskraft mit
insg. **24,17** Wst.

Küchenstandort an der VOS soll erhalten bleiben und folgende Einrichtungen versorgen:
VOS, Hort Seebach

Resümee Hort Seebach

Barrierefreiheit

Der barrierefreie Zugang zur Einrichtung ist nicht gegeben. Der Eingang ist nur über Treppen möglich.

Funktionsräume

Die Einrichtung verfügt über zwei Räume. Für die Erledigung der Hausaufgaben kann ein Raum in der VOS genutzt werden. Zum Bewegen darf die Turnhalle der Schule mitgenutzt werden.

Sanitärräume

Die Sanitärräume sind nicht ideal, da es keine Trennung für Mädchen und Jungen gibt. Die Personaltoilette befindet sich ebenfalls im gleichen Raum.

Personalräume

Es sind keine Personalräume vorhanden, das Büro der Leitung befindet sich in der Küche.

Mittagsverpflegung

Die Hortkinder gehen zum Essen in die Mensa der Valentin-Ostertag-Schule.

Lagermöglichkeiten

Ein kleiner Lagerraum ist vorhanden.

Außengelände

Der Hort besitzt ein eigenes kleines Außengelände, der Schulhof mit den entsprechenden Spielmöglichkeiten kann mitgenutzt werden.

Notwendige Handlungsbedarfe

Handlungsbedarf

- Umbau der Kita Schatzkiste
- Energetische Sanierung Gemeinschaftskindergarten Leistadt GbR



40 Ü2 Plätze

- Umbaumaßnahmen über Sonderprogramm Kitabau 2024 zur Nutzungsänderung für die 2. Kita-Gruppe
- Abschluss der Umbaumaßnahmen: Sommer 2025



60 Ü2 Plätze, davon 15 integrative Plätze

- Nach Begehung der Unfallkasse und der Gefahrenverhütungsschau wurde im Ergebnis festgestellt, dass in der Kita Leistadt keine Barrierefreiheit hergestellt werden kann.
- Der ehemalige Anbau der LH kann nicht genutzt werden, die Räumlichkeiten eignen sich nicht als integrative Einrichtung.

→ Verlagerung des Standortes der integrativen Gemeinschaftskita Leistadt in die Kita Schatzkiste (Beschluss SR 10.12.2024)

Kita Leistadt: 45 Ü2 Plätze und Kita Schatzkiste: 45 Ü2 Plätze, davon 15 integrative Plätze

→ Verlust von 10 städtischen Plätzen→

Handlungsbedarf Kita Isenach

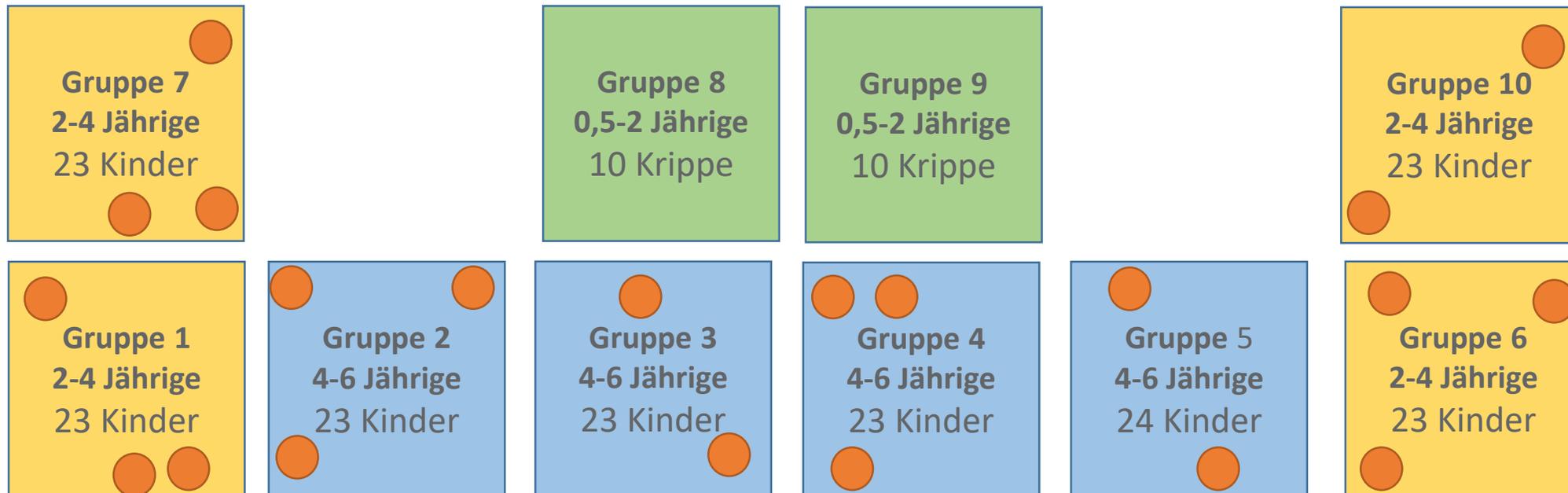
Umsetzung Rechtsanspruch für 57 Plätze in der Kita Isenach

Gruppenzusammensetzung (ohne Krippe)

- ca. 14 Kinder – 7 Stunden Plus
- ca. 2-3 Kinder – 7 Stunden
- ca. 6-7 Kinder – 7 Stunden mit Unterbrechung

Kita Isenach
205 Plätze

18 Plätze á 7 Stunden, 130 Plätze á 7 Stunden Plus
57 TZ Plätze á 7 Stunden mit Unterbrechung



Handlungsbedarf Kita Isenach

Umsetzung Rechtsanspruch für 57 Plätze in der Kita Isenach



205 U2 und Ü2 Plätze, davon

18 Plätze á 7 Stunden

130 Plätze á 7 Stunden Plus

57 TZ Plätze á 7 Stunden mit Unterbrechung

→ diese Plätze erfüllen seit 1. Juli 2021 nicht den gesetzlichen Rechtsanspruch

Warum kann in der Kita an der Isenach der Rechtsanspruch für 57 Kinder nicht erfüllt werden ?

- 57 Kinder können nicht gepflegt werden. Die Küche ist ausgelastet → 65 Essen gehen zurzeit an die Pestalozzischule
- von den 57 Kindern fehlt Platz für ca. 15 Kinder, die ein Schlafbedürfnis haben
- darüber hinaus fehlen Förderräume, Räume für Personal
- die Gruppenräume haben keine Nebenräume, damit sich die Kinder zurück ziehen können
- im Gruppenraum sind über den Tag durchschnittlich 23 Kinder in der Gruppe



Was muss sich verändern, damit die Kita an der Isenach den Rechtsanspruch erfüllen kann?

- Küche verpflegt nur die Kinder der Isenach → Schulverpflegung Vergabe an Caterer
- Reduzierung der Betreuungsplätze um ca. 20 Plätze
- Schaffung von drei bis vier weiteren Funktionsräumen, Personalraum
 - z.B. Dachausbau, Anbau auf der Grünfläche links neben der Kita, Aufbau auf Dachterrasse, o.ä.

→ Suche nach einem Standort, um ca. 20 Plätze aus Kita Isenach zu kompensieren

Handlungsbedarf Haus für Kinder

Umzug der provisorischen Gruppe in neu geplanten Kitastandort ?

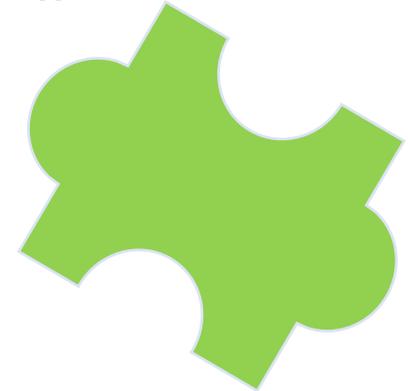


145 Plätze, davon 25 Plätze provisorisch

55 Plätze á 7 Stunden

90 Plätze á 7 Stunden Plus

- Betriebserlaubnis für die provisorische Gruppe läuft zum Ende des Kitajahres 2024/25 (31.07.2025) aus → Verlängerung ?
- Ursprüngliche Planung: provisorische Gruppe zieht in den neu geplanten Kitastandort (VOS)
- Bei Verbleib der provisorischen Gruppe im Haus für Kinder → Anbau eines weiteren Gruppenraums mit Nebenraum erforderlich



- Bau der Kita als 4 gruppige Einrichtung
- Einrichtung 5. Gruppe (20 Plätze) im OG → Bau einer Fluchttreppe
- Einrichtung 6. Gruppe als provisorische Gruppe → Anbau 2 Tinyhäuser (als Gruppen- und Nebenraum)
- bei dauerhaftem Verbleib der 6. Gruppe → Anbau eines Gruppen- und Nebenraumes erforderlich
- Tiny-Häuser können als Funktionsräume dienen

Handlungsbedarf Kita Ungstein Neubau



50 Ü2 Plätze

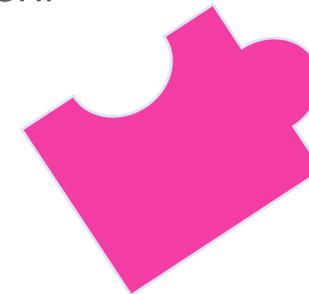
- Das heutige Gebäude der Kita Ungstein wurde 1937 erbaut. Im Erdgeschoss befand sich ein Gruppenraum für die Betreuung von Kitakindern.
- In den 1970er Jahren bestand ein 2-gruppiger Kindergarten im hinteren heutigen Gebäudeteil. Zum Raumkonzept hinzu kam später der Turnraum.
- Ein Bauantrag aus 1992 dokumentiert die Erweiterung als 3-gruppige Einrichtung (Nutzung des Turnraumes als Gruppenraum 3).
- Im Bauantrag von 1998 kommt eine Wohnung als Umbau zum Kindergarten dazu (mittlerer Gebäudeteil, Änderung der Eingangssituation).
- In einem weiteren Schritt wird 2022 das OG des vorderen Gebäudeteils zur Einrichtung (auch ehemals Teil einer Wohnung) hinzu genommen.
- → das Gebäude entspricht bei weitem nicht den Anforderungen für den Betrieb eines Kindergartens. Ein Neubau könnte in Ungstein entstehen. Ein entsprechendes Gelände wurde über einen Erbpachtvertrag bereits gesichert.

Handlungsbedarf Kita Grethen



50 Ü2 Plätze

- Aus der Bestandsanalyse ist zu entnehmen, dass auch das Gebäude der Kita Grethen nicht mehr zeitgemäß ist und nicht den Anforderungen an den Betrieb eines heutigen Kindergartens entspricht.
- Das Untergeschoss wird aktuell von den Zweijährigen genutzt. Der Flur dient als Gruppenraum und einige Räume verfügen über kein natürliches Tageslicht.
- Der Kindergarten Grethen arrangiert sich seit vielen Jahren mit den Gegebenheiten vor Ort, insbesondere durch die Größe der Gruppenräume kann flexibel reagiert werden.
- In der Priorität würde man eine Sanierung des Kindergartens nachrangig gegenüber den anderen städtischen Kitas einordnen.

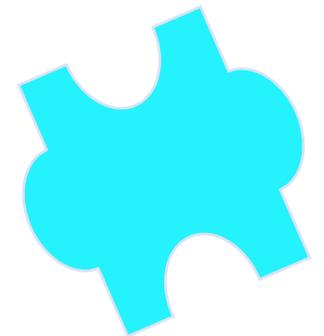


Handlungsbedarf Kita Hardenburg



75 Ü2 Plätze

- Bei dem Gebäude der Kita Hardenburg handelt es sich um das ehemalige Hardenburger Schulhaus, mit dessen Bau 1910 begonnen wurde. Das Schulhaus verfügte über zwei Lehrsäle und zwei geräumige Lehrerdienstwohnungen.
- Seit 1976 befindet sich der heutige Kindergarten in dem Gebäude.
- Die großräumigen Gruppenräume bieten ausreichend Platz für die Betreuung der Hardenburger Kinder. Dennoch entsprechen sie nicht den heutigen Anforderungen für den Betrieb einer Kita.
- Die Kita Hardenburg passt sich seit vielen Jahren den vorhandenen Gegebenheiten an und versucht die Räumlichkeiten mit einem sinnvollen Raumkonzept zu nutzen.
- Auch hier würde man eine Sanierung des Kindergartens in der Priorität nachrangig gegenüber den anderen städtischen Kitas einordnen.





5 mögliche Alternativen

mit unterschiedlichen Gruppenkonstellationen

zu den Handlungsbedarfen

Kita Isenach, Haus für Kinder, Kita Regenbogen



Alternative 1: Ankauf Anwesen Eichstraße/Gerberstraße



- Bau einer Mensa und Großküche im EG des Anwesens zur Versorgung der Kita Isenach und der Pestalozzischule
- Weitere Nutzung der Mensa möglich z.B. für Elternabende/Schulfeiern/Kitafeiern etc.
- Großküchenstandort - könnte andere Kitas/Salierschule mitversorgen
- 1. OG weitere Räume zur Nutzung für Kita und Schule

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 57 Ü2-Teilzeitplätze ohne Mittagessen
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
 → 8 päd. Kitagruppen/2 Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig bis zu 205 Plätze

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
 50 - Ü2-Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig bis zu 145 Plätze
 145 Ü2 7 h oder 7h Plus Plätze
 → 6 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
 50- Ü2 – 7h Plus/7h Plätze zuzüglich
 25 – Ü2 Plätze → 3 päd. Kitagruppen

1. Ankauf/Sanierung Anwesen Eichstr./Gerberstr
 Ca. Kosten: 5 Mio. €
2. Umbau Kita Isenach . Kosten: abhängig vom Raumkonzept

3. Anbau Haus für Kinder
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept

4. Neubau Kita Ungstein
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept

1. Basismittel GaFöG: 1,2 Mio. €/SchulbauR/
 Kreis: 40% für Mensa im EG, evt.. Räume 1. OG
2. Land: keine, Kreis: 40%

3. Land: 25 x 8.500 € = 212.500 €
 Kreis: 40%

4. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse
 Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%
 → Wirtschaftlichste Lösung erforderlich

Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- Küche und Lager werden frei → Schaffung neue Räume möglich
- Wenn prov. Gruppe HfK zu Kita Ungstein, kein Anbau HfK erforderlich
- Keine Änderung Eingruppierung erforderlich

Nachteile:

- Mehrere (3-4) Baumaßnahmen: Ankauf Anwesen und Umbau, Umbau Kita Isenach , ev. Anbau Haus für Kinder, Neubau Kita Ungstein
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder, falls prov. Gruppe nach Ungstein
- Entfernung für Eltern/Kinder aus Stadtmitte



Finanzierungsmöglichkeiten für Alternative 1: Ankauf Anwesen

Gesamtkosten: ca. 5 Millionen

Kauf Anwesen und Baumaßnahmen → Zusage Kreis: Basismittel GaFöG: 1,2 Millionen

- Projekt im Maßnahmenkatalog noch nicht bestätigt
- Förderantrag bis 30.06.2025
- Ende Baumaßnahme: 12/2027
- Bereitstellung Haushaltsmittel: 2025: 750.000 €

Restkosten: ca. 3,8 Millionen

- Baumaßnahmen voraussichtlich Aufteilung erforderlich: je 1,9 Mio. Kita und Schule

Für Kitabereich:

- Vermutlich keine Landesförderung → derzeit kein Sonderkapitel für 2025 angekündigt
- Kreisförderung: 40% der förderfähigen Kosten (keine Förderung: Grunderwerb, Erschließung und regenerative Energien). Bei 1,9 Mio. → 760.000 €

Für Schulbereich:

- Förderung der restlichen 1,9 Mio. → eventuell Schulbaurichtlinie



Ausstehende Entscheidung dringend erforderlich!

Wofür sollen zugesagte Basismittel des Landes in Höhe von 1,2 Mio. verwendet werden?

→ Anwesen Eichstr./Gerberstr.

→ Anbau Grundschule Grethen (Schaffung Räume, Mensa, Optimierung Küchenstandort)





Alternative 2a: Neubau Fronhof

- Neubau auf der Gemeindebedarfsfläche im Fronhof mit 1.533 m²
- **mindestens 20 Ü2- Teilzeitplätze + 1 prov. Gruppe (25 Ü2) + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste**
- 3 päd. Gruppen (bzw. 55 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
 20 Ü2-Plätze (Krippen)
 57 Ü2-Teilzeitplätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
 → 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig bis zu 185 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 110 Ü2 -7h Plus Plätze
 55 Ü2 – 7 h Plätze
 → 7 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig bis zu 120 Plätze
 120 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
 50 - Ü2-Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
 75 – Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau Fronhof, Kosten: abhängig vom Raumkonzept
2. Umbau/Anbau Kita Isenach, Kosten: abh. Raumk.

3. Neubau Kita Ungstein
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Land: 25 x 8.500 € = 212.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse, nur wenn bedarfsplanerisch mehr als 50 Plätze erforderlich



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet (37 Kinder in der Isenach und 20 Kinder neuer Standort)
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich

Nachteile:

- 3 Baumaßnahmen: Neubau Fronhof, Umbau Kita Isenach, Kita Ungstein
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder
- Kinderzahl pro Gruppe erhöht sich ganztägig.



Alternative 2b: Neubau Fronhof

- Neubau auf der Gemeindebedarfsfläche im Fronhof mit 1.533 m²
- **mindestens 20 Ü2- Teilzeitplätze** + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste
- → 2 päd. Gruppen (bzw. max. 50 Plätze)

Kita Iseach: Aktuell 205 Plätze
 20 Ü2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
 → 8 Kitagruppen/2 Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 110 Ü2 -7h Plus Plätze
 55 Ü2 – 7h Plätze
 → 7 Kitagruppen/2 Krippengruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 145 Plätze
 145 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 6 Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
 50 - Ü2-Plätze
 → 3 Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
 75 – Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau Fronhof, Kosten: abhängig vom Raumkonzept
2. Umbau/Anbau Kita Isenach, Kosten: abh. Raumkonzept

3. Anbau Haus für Kinder (2 Waben)
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept

4. Neubau Kita Ungstein
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

4. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse, nur wenn bedarfsplanerisch mehr als 50 Plätze erforderlich



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich

Nachteile:

- 4 Baumaßnahmen: Neubau Fronhof, Umbau Kita Isenach, Anbau Haus für Kinder, Neubau Kita Ungstein
- Änderung bei der Eingruppierung Leitung Kita Isenach
- Kinderzahl pro Gruppe erhöht sich ganztagig.



Alternative 2c: Neubau Fronhof

- Neubau auf der Gemeindebedarfsfläche im Fronhof mit 1.533 m²
- **Mindestens 20 Ü2- Teilzeitplätze** + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste
- → 3 päd. Gruppen (bzw. max. 50 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 57 Ü2-Teilzeitplätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
 → 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 110 Ü2 -7h Plus Plätze
 55 Ü2 – 7h Plätze
 → 7 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze
 120 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
 50 - Ü2-Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
 75 – Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau Fronhof, Kosten: abhängig vom Raumkonzept
2. Umbau/Anbau Isenach, Kosten: abh. Raumk.



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

3. Neubau Kita Ungstein
 Kosten: abhängig vom Raumkonzept

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse
 Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40% →
 Wirtschaftlichste Lösung erforderlich



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich

Nachteile:

- 3 Baumaßnahmen: Neubau Fronhof, Sanierung Kita Isenach, Neubau Kita Ungstein
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder
- Stadtmittekinder nach Ungstein
- Kinderzahl pro Gruppe erhöht sich ganztägig.



Alternative 2d: Neubau Fronhof

- Neubau auf der Gemeindebedarfsfläche im Fronhof mit 1.533 m²
- 2 Krippengruppen (20 U2) + 1 prov. Gruppe (25 Ü2) + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste
- → 4 päd. Gruppen

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 57 Ü2-Teilzeitplätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/ 18 Ü2 7h Plätze
 → 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze
 75 Ü2 7h Plätze
 → 8 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze
 120 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
 50 - Ü2-Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
 75 – Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau Fronhof, Kosten: abhängig vom Raumkonzept
2. Umbau/Anbau Kita Isenach, Kosten: abh. Raumk.

3. Neubau Kita Ungstein
 Ca. Kosten: abhängig vom Raumkonzept



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich
- Kein Anbau Haus für Kinder erforderlich

Nachteile:

- Ständiger Wechsel U2-Kinder
- 3 Baumaßnahmen: Neubau Fronhof, Anbau Kita Isenach, Neubau Kita Ungstein
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder

Alternative 3a: Neubau Ungstein (mit Krippe)



50 Kitaplätze + 2 Krippengruppen (20 U2) + 1 prov. Gruppe (25 Ü2) + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ 4/5 päd. Gruppen (bzw. 100/105 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze

20 U2-Plätze (Krippen)

57 Ü2-Teilzeitplätze

110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze

→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze

110 Ü2 -7h Plus Plätze

55 Ü2 - 7h Plätze

→ 8 Kitagruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze

120 Ü2-Plätze

25 Ü2-Plätze -prov. Gruppe

→ 6 Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze

120 Ü2 - 7h Plus/7h Plätze

→ 5 Kitagruppen

1. Neubau Ungstein
2. Umbau/Anbau Kita Isenach

1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich
- Kein Anbau Haus für Kinder erforderlich

Nachteile:

- 2 Baumaßnahmen: Neubau Kita Ungstein, Anbau Kita Isenach
- Ständiger Wechsel U2-Kinder
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder





Alternative 3b: Neubau Ungstein

50 Kitaplätze + **mindestens 20 Ü2-Teilzeitplätze** + **1 prov. Gruppe (25 Ü2)** + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ mindestens 4 päd. Gruppen (bzw. 100 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
20 U2-Plätze (Krippen)
110 Ü2 -7h Plus Plätze
55 Ü2 – 7h Plätze
→ 7 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
120 Ü2-Plätze
25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
→ 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze
120 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
→ 5 päd. Kitagruppen



1. Neubau Ungstein
2. Umbau/Anbau Kita Isenach



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich
- Kein Anbau Haus für Kinder erforderlich

Nachteile:

- Dürkheimer Familien haben in der Innenstadt weniger Angebote
- Änderung Eingruppierung Haus für Kinder
- Personalräumen und Funktionsräumen fehlen
- Kinderzahl pro Gruppe erhöht sich ganztägig.



Alternative 3c: Neubau Ungstein

50 Kitaplätze + **mindestens 20 Ü2-Teilzeitplätze** + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ 4 päd. Gruppen (bzw. 80 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
 110 Ü2 -7h Plus Plätze/18 Ü2 7h Plätze
 → 8 Kitagruppen/2 Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
 20 U2-Plätze (Krippen)
 110 Ü2 -7h Plus Plätze
 55 Ü2 – 7h Plätze
 → 7 Kitagruppen/2 Krippengruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
 120 Ü2-Plätze
 25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
 → 6 Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 145 Plätze
 145 Ü2 – 7h Plus/7h Plätze
 → 6 Kitagruppen



1. Neubau Ungstein
2. Umbau/Anbau Kita Isenach

3. Anbau Haus für Kinder (2 Waben)



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%



- Vorteile:**
- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
 - durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich
 - Keine Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder

- Nachteile:**
- 3 Baumaßnahmen: Neubau Kita Ungstein, Umbau Kita Isenach, Anbau Haus für Kinder
 - Kinderzahl pro Gruppe erhöht sich ganztäglich.





Alternative 4a: Neubau VOS

2 Krippengruppen (20 U2) + 1 prov. Gruppe (25 Ü2) + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ mindestens 3 bzw. 4 päd. Gruppen (bzw. 55 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze/ 18 Ü2 7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze
75 Ü2 -7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
120 Ü2-Plätze
25 Ü2-Plätze - prov. Gruppe
→ 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze
120 Ü2 - 7h Plus/7h Plätze
→ 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
50 - Ü2-Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
75 - Ü2 - 7h Plus/7h Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau VOS
2. Umbau/Anbau Kita Isenach

3. Neubau Kita Ungstein



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- Kein Anbau Haus für Kinder erforderlich
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich

Nachteile:

- 3 Baumaßnahmen: Neubau VOS, Sanierung Kita Isenach, Neubau Kita Ungstein
- Anfahrtswege
- Änderung Eingruppierung Leitung Haus für Kinder
- Standort mit Schule – konzeptionelle Umsetzung herausfordernd



Alternative 4b: Neubau VOS

Mindestens 20 Ü2-Plätze, ev. auch Krippengruppe (20 U2) + 1 prov. Gruppe (25 Ü2) + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ mindestens 4 päd. Gruppen (bzw. 75 Plätze)

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze

20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze/ 18 Ü2 7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig 185 Plätze

20 U2-Plätze (Krippen)
110 Ü2 -7h Plus Plätze
55 Ü2 - 7h Plätze
→ 7 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze

120 Ü2-Plätze
25 Ü2-Plätze -prov. Gruppe
→ 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 120 Plätze

120 Ü2 - 7h Plus/7h Plätze
→ 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze

50 - Ü2-Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze

75 - Ü2 - 7h Plus/7h Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau VOS
2. Umbau/Anbau Kita Isenach

3. Neubau Kita Ungstein



1. Land: x Plätze x 8.500 €, Kreis: 40%
2. Kreis: 40%

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- durch Anbau Neuorganisation des Raumkonzeptes möglich
- Kein Anbau Haus für Kinder erforderlich

Nachteile:

- 3 Baumaßnahmen: Neubau VOS, Sanierung Kita Isenach, Neubau Kita Ungstein
- Änderung Eingruppierung Haus für Kinder
- Standort mit Schule – konzeptionelle Umsetzung herausfordernd
- Anfahrtswege



Alternative 5a: Neubau Alte Stadtgärtnerei

205 Plätze + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste

→ Mindestens 10 pädagogische Gruppen

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze/ 18 Ü2 7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig Räume für Pesta

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
120 Ü2-Plätze
25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
→ 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 145 Plätze
145 Ü2 – 7h Plus Plätze
→ 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
50 - Ü2-Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
75 – Ü2 – 7h Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen



1. Neubau Stadtgärtnerei
2. Umbau Kita Isenach für Ganztagschule

3. Anbau Haus für Kinder (2 Waben)

4. Neubau Kita Ungstein



1. Land: keine Förderung, Ersatzbau
2. Basismittel GaFöG Zeitfaktor!!!

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- Neues Gebäude, ermöglicht Umsetzung eines modernen päd. Konzeptes
- Standort gut erreichbar
- Erhöhung Attraktivität für Fachkräften und für Familien in Bad Dürkheim
- Schaffung von Räumen für GTS

Nachteile:

- Mehrere große Baumaßnahmen: Neubau Alte Stadtgärtnerei, Umbau Kita Isenach für Schulzwecke, Anbau HfK, Neubau Kita Ungstein



Alternative 5b: Neubau Alte Stadtgärtnerei

205 Plätze + 10 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste, 25 Ü2 prov. Gruppe

→ mindestens 11 päd. Gruppen

Kita Isenach: Aktuell 205 Plätze
20 U2-Plätze (Krippen)
57 Ü2-Teilzeitplätze
110 Ü2 -7h Plus Plätze/ 18 Ü2 7h Plätze
→ 8 päd. Kitagruppen/2 päd. Krippengruppen

Kita Isenach: Künftig Räume für Pesta

Haus für Kinder: Aktuell 145 Plätze
120 Ü2-Plätze
25 Ü2-Plätze –prov. Gruppe
→ 6 päd. Kitagruppen

Haus für Kinder: Künftig 145 Plätze
145 Ü2 – 7h Plus Plätze
→ 5 päd. Kitagruppen

Kita Ungstein: Aktuell 50 Plätze
50 - Ü2-Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen

Neubau Kita Ungstein: Künftig bis zu 75 Plätze
75 – Ü2 – 7h Plätze
→ 3 päd. Kitagruppen
20 Krippenplätze



1. Neubau Stadtgärtnerei
2. Umbau Kita Isenach für Ganztagschule

3. Anbau Haus für Kinder (2 Waben)

4. Neubau Kita Ungstein



1. Land: keine Förderung, Ersatzbau, Kreis: 40%
1. Basismittel GaFöG Zeitfaktor!!!

Prov. Gruppe: Land: 25 x 8.500 €, Kreis: 40%

3. Reiner Ersatzbau: keine Zuschüsse



Vorteile:

- Rechtsanspruch für 57 Kinder wird gewährleistet
- Neues Gebäude, ermöglicht Umsetzung eines modernen päd. Konzeptes
- Standort gut erreichbar
- Erhöhung Attraktivität für Fachkräften und für Familien in Bad Dürkheim
- Schaffung von Räumen für GTS

Nachteile:

- Mehrere große Baumaßnahmen: Neubau Stadtgärtnerei, Umbau Kita Isenach, Neubau Kita Ungstein

Bewertung der Alternativen

▪ nach 4 Kategorien

- pädagogische Eignung
- bauliche Eignung
- wirtschaftliche Eignung
- Zeitfaktor

▪ mit einer Punktwertung von

- 0 Punkte = ungeeignet
- 1 Punkt = weniger geeignet
- 2 Punkte = geeignet
- 3 Punkte = gut geeignet
- 4 Punkte = sehr gut geeignet



Bewertungen

Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt	
1	Ankauf Anwesen Gerberstraße/ Eichstraße und Umbau	<ul style="list-style-type: none"> Optimale Lage Innenstadt Gleichzeitige Umsetzung GaFöG (Pesta) und Kita (Isenach) Möglicher Großküchenstandort zur Verpflegung von Pesta und Kita Isenach Schaffung von Räumlichkeiten für Kita und Pestaozzischule 	3 <ul style="list-style-type: none"> Treppenhäuser, Flurbreiten, Stockwerkshöhen und Raumgrößen entsprechen nicht den Kita-Anforderungen -> Komplette Entkernung und somit komplexe Bauaufgabe mit sehr hohem Schwierigkeitsgrad. Denkmalschutzvorgaben sind zu beachten. Das Gebäude war früher die Remise und steht hinsichtlich Baujahr und Graffiti unter Schutz. Die Lackierwerkstatt als Anbau darf nach Abriss nicht wieder aufgebaut werden. 	2 <ul style="list-style-type: none"> Aufwendige Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahme. Weiterer Anbau im Haus für Kinder notwendig. 	1 <ul style="list-style-type: none"> keine Kaufpreis-Ankaufvereinbarung (Verhandlung dauert bereits 1,5 Jahre) Denkmalrechtliche Genehmigung erforderlich 	0	6

Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt				
2a	Neubau Fronhof <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mindestens 20 Plätze Ü2 Kita Isenach ▪ 25 Plätze Ü2 prov. Gruppe Haus für Kinder ▪ 10 Plätze Ü2 Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neubau mit optimalem Raumkonzept → attraktiver Arbeitsplatz → Gewinnung von Fachkräften ▪ durch Neubauplanung optimaler Räumlichkeiten → Umsetzung eines modernen Konzepts möglich (z. B. Schaffung spezieller Bereiche für verschiedene Funktionen, flexible Raumaufteilung und -nutzung) ▪ Barrierefreiheit ▪ Integration moderner technischer Ausstattung möglich <p><u>Anmerkung:</u> Nachteil: Kinderanzahl pro Gruppe in Kita Isenach erhöht sich.</p>	2	Grundstück eignet sich nur bedingt für die Anzahl der Kinder (Gebäude 2-stöckig, Außenanlage zu klein)	0	Da die Einrichtung nicht allein genügend Ausweichplatz bietet, müssten weitere Anpassungen Haus für Kinder, Kita an der Isenach, Ungstein folgen	2	B-Plan vorhanden, stadteigenes Grundstück	4	8
2b	Neubau Fronhof <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mindestens 20 Plätze Ü2 TZ-Kita Isenach ▪ 10 Plätze Ü2 Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Siehe oben. <p><u>Anmerkung:</u> Nachteil: Kinderanzahl pro Gruppe in Kita Isenach erhöht sich ganztägig.</p>	1	Grundstück eignet sich nur bedingt für die Anzahl der Kinder (Gebäude 2-stöckig, Außenanlage zu klein)	2	Weitere Anbau Haus für Kinder erforderlich	1	▪ Siehe oben	3	7



Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt				
2c	Neubau Fronhof <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mindestens 20 Plätze Ü2 TZ Kita Isenach ▪ 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe HfK nach Ungstein ▪ 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Siehe oben. 	2	Grundstück eignet sich nur bedingt für die Anzahl der Kinder (Gebäude 2-stöckig, Außenanlage zu klein)	3	Neubau Fronhof ohne Neubau Kita Ungstein nicht möglich	1	<ul style="list-style-type: none"> ▪ B-Plan vorhanden, stadt-eigenes Grundstück ▪ weitere Baumaßnahme in Ungstein erforderlich (kein B-Plan) 	1	7
2d	Neubau Fronhof <ul style="list-style-type: none"> ▪ 20 U2 Plätzen (2 Krippen-gruppen) Kita Isenach ▪ 25 Plätze prov. Gruppe Haus f. Kinder ▪ 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Siehe oben. ▪ Krippengruppe in kleine Einrichtung = Ruhige Umgebung für Kleinkinder ▪ Bei Planung von Neubau können Bedürfnisse von 1 Jährigen berücksichtigt werden → Zukunftsperspektive ▪ Freiwerdende Räume in der Kita Isenach 	4	Grundstück und Anlage haben die passende Größe.	3	Kein Neubau und weiterer Anbau Haus f. Kinder erforderlich.	3	<ul style="list-style-type: none"> ▪ B-Plan vorhanden, stadt-eigenes Grundstück 	4	14

Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt				
3a	Neubau Ungstein <ul style="list-style-type: none"> ▪ 50 Kitaplätze ▪ 20 Ü2 Plätze (2 Krippengruppen) Kita Isenach ▪ 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe Haus f. Kinder ▪ 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neubau mit optimalem Raumkonzept → attraktiver Arbeitsplatz → Gewinnung von Fachkräften ▪ durch Neubauplanung optimaler Räumlichkeiten → Umsetzung eines modernen Konzepts möglich (z. B. Schaffung spezieller Bereiche für verschiedene Funktionen, flexible Raumaufteilung und -nutzung) ▪ Barrierefreiheit ▪ Integration moderner technischer Ausstattung möglich ▪ Freiwerdende Räume in Kita Isenach <p><u>Anmerkung:</u> Entfernung für Familien Stadtmitte fußläufig schwierig</p>	2	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	3	Nur ein Neubau erforderlich	3	Kein B-Plan vorhanden	2	10
3b	Neubau Ungstein <ul style="list-style-type: none"> ▪ 50 Kitaplätze ▪ Mindestens 20 Ü2 Plätze Kita Isenach ▪ 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe Haus f. Kinder ▪ 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Siehe oben 	1	Grundstück eignet sich nur bedingt für die Anzahl der Kinder (Gebäude 2-stöckig, Außenanlage zu klein)	1	Nur ein Neubau erforderlich	3	Kein B-Plan vorhanden	2	7
3c	Neubau Ungstein <ul style="list-style-type: none"> ▪ 50 Kitaplätze ▪ Mindestens 20 Ü2 Plätze Kita Isenach ▪ 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Siehe oben <p>Anmerkung: Weitere Baumaßnahme Haus f. Kinder notwendig</p>	1	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	2	Zusätzlicher Anbau Haus für Kinder	2	Kein B-Plan vorhanden	1	6



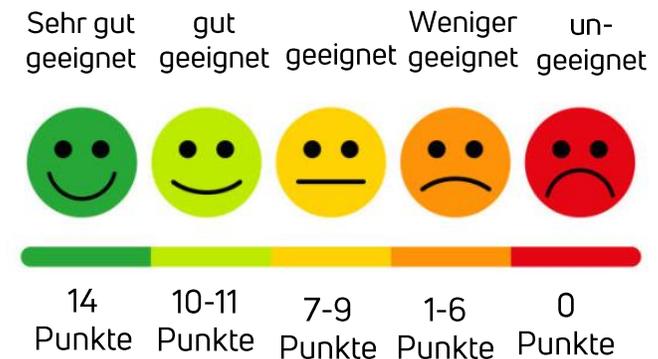
Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt				
4a	Neubau VOS <ul style="list-style-type: none"> 20 Ü2 Plätze (2 Krippengruppen) Kita Isenach 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe Haus f. Kinder 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> Siehe oben Alternative 3 <u>Anmerkung:</u> <ul style="list-style-type: none"> Unterschiedliche päd. Ansätze von Kita/Krippe und Schule Andere Bedürfnisse und Anforderungen von Krippen, Kita- und Schulkindern (z.B. abgeschlossener Außenspielbereich) Lärmbelastung an Schule → Kleinkinder brauchen eine ruhige Umgebung, um sich wohlfühlen 	1	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	3	Bau und Abstimmung nur im Zusammenhang mit der Grundschule	2	Genehmigung gemeinsam mit der Grundschulplanung notwendig	1	7
4b	Neubau VOS <ul style="list-style-type: none"> Mindestens 20 Ü2 Plätze Kita Isenach 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe Haus f. Kinder 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> Siehe oben Alternative 3 <u>Anmerkung:</u> <ul style="list-style-type: none"> Erarbeitung und Umsetzung eines modernen Konzepts zum Übergang und zur Kooperation zwischen Kita und Grundschule möglich Bring- und Abholsituation auf dem bestehenden Gelände nach aktuellem Informationsstand nicht vorstellbar 	2	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	3	Bau und Abstimmung nur im Zusammenhang mit der Grundschule	2	Genehmigung gemeinsam mit der Grundschulplanung notwendig	1	8

Alt.	Bezeichnung	Pädagogische Eignung	Bauliche Eignung	Wirtschaftliche Eignung	Zeitfaktor	Gesamt				
5a	Neubau Alte Stadtgärtnerei <ul style="list-style-type: none"> 205 Plätze Kita Isenach 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 	<ul style="list-style-type: none"> Neubau mit optimalem Raumkonzept → attraktiver Arbeitsplatz → Gewinnung von Fachkräften Durch Neubauplanung optimale Räumlichkeiten für modernes Konzept möglich 	4	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	3	Evt. rentierlichere Alternativnutzung bzw. Verhinderung einer weiteren Alternativnutzung	1	Kein B-Plan vorhanden	1	09
5b	Neubau Alte Stadtgärtnerei <ul style="list-style-type: none"> 205 Plätze Kita Isenach 10 Ü2 Plätze Kompensation Kita Schatzkiste 25 Ü2 Plätze prov. Gruppe HfK 	<ul style="list-style-type: none"> Siehe oben 	4	Grundstück und Außenanlage haben die passende Größe	3	Evt. rentierlichere Alternativnutzung bzw. Verhinderung einer weiteren Alternativnutzung	1	Kein B-Plan vorhanden	1	09

Übersicht der Gesamtbewertung der Alternativen

Alt. 1:	Ankauf Anwesen Eichstr./Gerberstr:			06 Punkte
Alt. 2a:	Neubau Fronhof:	Mind. 20 Ü2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste	08 Punkte
Alt. 2b:	Neubau Fronhof:	Mind. 20 Ü2 Isenach	+ 10 Kompensation Schatzkiste	07 Punkte
Alt. 2c:	Neubau Fronhof:	Mind. 20 Ü2 Isenach + Prov. Gruppe HfK/Ungstein	+ 10 Kompensation Schatzkiste	07 Punkte
Alt. 2d:	Neubau Fronhof:	20 U2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste	14 Punkte
Alt. 3a:	Neubau Ungstein:	20 U2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste + 50 Ü2 Ungstein	10 Punkte
Alt. 3b:	Neubau Ungstein:	Mind. 20 Ü2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste + 50 Ü2 Ungstein	07 Punkte
Alt. 3c:	Neubau Ungstein:	Mind. 20 Ü2 Isenach	+ 10 Kompensation Schatzkiste + 50 Ü2 Ungstein	06 Punkte
Alt. 4a:	Neubau VOS:	20 U2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste	07 Punkte
Alt. 4b:	Neubau VOS:	Mind. 20 Ü2 Isenach + Prov. Gruppe HfK	+ 10 Kompensation Schatzkiste	08 Punkte
Alt. 5a:	Neubau Alte Stadtgärtnerei:	205 Plätze Isenach	+ 10 Kompensation Schatzkiste	09 Punkte
Alt. 5b:	Neubau Alte Stadtgärtnerei:	205 Plätze Isenach + Prov. Gruppe	+ 10 Kompensation Schatzkiste	09 Punkte

Bewertung Gesamtergebnis →



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit !

